



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1906

602 (28.12.1906) Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-425242

Wentinl-Amsemer

Mboumement:

90 Bfennte monatifd. Bringeriobe so Big. mountlid, burch bie Bop bes inci Boftentiding th 5.40 pm Cuartel. Eingel - Rummer & Big.

Inferater

Die Colonel Beile . . . 80 Big. Musmartige Zwierete . . 28 . Die Refieme-Beile . . . 60 ..

(Babifche Bolfdgeitung.)

ber Stadt Mannbeim und Umgebung.

(Mannheimer Bolfsblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal

Belefenfte und verbreifeifte Beilung in Manubeim und Amgebung. Saituf Der Inferaten - Minnahme für bas Mittagsblatt Morgens 9 tibr, filr bas Abendblatt Radmittags 3 11br.

Eigene Medattions-Bureaus in Berlin und Rarlbruhe.

budbanblung . . . 918

Telegramm. Woreffe:

"Journal Manuheimes.

Telefonendummern:

Direttion u. Buchbaltung 1449

nahmen. Drudarbeiten 843

Reputtion 877

Drisderei Bureau (Ans

Erpebition und Berlags.

9lr. 602.

Freitag. 28. Dezember 1906.

(1. Mittagb att.)

Die heutige Mittageausgabe umfaft 12 Geiten.

Politische Uebersicht.

" Mannheim, 28 Dezember 1908.

Die beutiden Steuergahler.

Die "Rordd, Ang. Big." ichreibt in einem "Die deutichen Steuergabler" überichriebenen Artifel: Den wiederholten Berinden der jogialdemofratischen Preffe, bas beutiche Bolt ale befonders femer mit Steuern belaftet binguftellen, und bie nichtbesigenden Rlaffen" als die eigentlichen Trager ber Steuerloft auszugeben, ftellen wir die folgenden Satfachen gegenüber: Die gefamte Steuer- und Abgabenlaft für maatfiche und fommunale Zwede war im Jahre 1902 nach den Berednungen in bem eben erichienenen Werf von b. Rauf mann über die Kommunalfinangen auf den Roof der Bebolferung in Großbritannien 101,44, in Franfreid, 79,57 und in Breutzen einschließlich des Anteils an ben Reichsftenerialien 49,50 Mart. Die Reichsfteuerlaften betragen nach bem Ctateentwurf für 1907 rund 1179 Millionen. Davon follen nad bem "Borwarts" auf die nichtbefigenden Rlaffen 1069 Millionen entfallen. In Birffichfeit belaften einzelne Stenern wie die Erbichatts., Bechielftempel., Schammvein- und Bigarettenfteuer im Gesamtbetrage von 190 Millionen saft andidlieflich bie beffer geitellten Greife. Bon ben berbleibenben 989 Millionen, Die von den Befigenden und Richtbefigen ben gemeinsam zu tragen find, entfallen, wenn man von den breuftiiden Berbaltniffen ausgeht, 65 Prozent auf die ein fommenftenerfreie Bevölferung, ober 16,32 Mart pro Rev und 346 Millionen auf die einkommenftenerviliditige Be bollerung, unter Singuredmung der obigen Conderlaft non 190 Millionen, 25,3 Mart pro Ropf. Die bingufommenden Staatsstenern, die in Breugen für 1906 auf 282,5 Millionen beranichlagt murden, belaften die einfommenfienerpflichtige Bebolferung mit weiteren 21,78 Mart pro Stopj. Bur 1907 ift ber San ficher nicht geringer. Gept man ben Betrag ber weifer dagutretenden Gemeinde- und Rommunglabgaben, mit bem niebrigen San von 500 Millionen ein, wovon bodiftens 16 auf die gemeinfam ju tragenden Gienern für Bier und andere eigentliche Berbrauchegegenitunde entfallen, fo ergibt Hid durch die übrigen 485 Millionen für die eintommenfieuerpflichtige Bevölkerung Breugens eine fetnere Belaftung von 37,3 Mart pro Ropi. Die einfommenitenervillichtige Bebolferung fleuert alfo in Breugen gu ben Reiche-, Cloate- und Romminaliteuerlaften über 1100 Millionen Mart bei, wevon ber größte Teil fich auf ein Giebentel biefer Bevolferungs flaffe gujammenbrogat, die eintommenftenerfreie Bebolferung Dagegen nur rund 400 Millionen Mart. Bur das Reich G. gebiet erreicht bie Leiftung ber einfommenfteuerfreien Bevollerung an Reichs. Staats- und Kommunalfteuern im gangen noch nicht 700 Millionen, die Leiftung wird aber überbolt durch das, was aus öffentlichen Mitteln der einfommenftenerfreien Bevölferung unmittelbar zugute fommt. Dabin geboren gunddift 102 Millionen, bie im Reidisetat fir 1907

gur Erleichterung ber Durchführung ber Bitwen- und Baifenberforgung, jur Wohnungsverbesterung und an Reichsbeitrag gur Invalidenversicherung vorgeleben find. Dabin gehoren weiter die Gummen, um welche die Entichadigungeleiftungen ber reichsgeseplichen Arbeiterversicherung über die Beitrags leiftungen der Berficherten hinausgeben; dieje Summen maren im Jabre 1904 bereits 268 Millionen und follen für 1907 mm mit demielben Betrage eingestellt werden. Gerner find biet mindeliens 420 Millionen an öffentlichen Aufwendungen für das Bolfejdnilweien anguführen, die nur zu einem wingigen Bruchteile burd bie Schulgelber gededt würden. Dagu frefen noch mindeltens 100 Millionen Mart an fommunalen Aufwendungen für bog Armenvefen. Mindeftens 885 Millionen Mart fommen alfo im Reiche ben einfommensteuerfreien Bolfsichichten aus öffentlichen Leiftungen unmittelbar zugute gegenüber einer Steuerleiftung von bochftens 700 Millionen für öffentliche Brede. Dagu fammt noch, daß in den vom Bormarte" fo fraftig angegriffenen Ctatsanfaben für millthrifde Zwede rund 300 Millionen für Ausgabepoften fteden die fich zum allergrößten Teil in Arbeitelobn umfeten muffen und fo wiederum ben breiten Bolfefdichten mit einem fehr wefentlichen Bruchteil zugute kommen. Die Ausgaben für das Seer und die Marine, ohne die jum Teil febr erheblichen entiprechenden Anfang in den Kolonialbudgeis, betragen in Franfreid noch dem Budget des Jahres 1906 20,2 Marf und in Großbritannien nach ber Abrechnung für 1905/06 27,1 901. auf den Keopf der Bevölferung. Die dementsprechenden An-fabe des Etats für die Seeres und Marineperwaltung im Reichsetat für 1907 belaufen fich unter Einrechnung ber einmaligen und der außerordentlichen Ausgaben auf 1679 Mitlienen ober 17,8 Mart auf ben Repf ber Bevölferung. Im Bergleich zur Bevöllerung find demnach die Aufwendungen im fleich für das Landberr und die Marine geringer als in Frankreich und in Grogbritaunien, und dag im Reich diefe. wie die übrige öffentliche Laft, nicht in erfter Linie von den nicht befigenden" Richen getragen werden, haben die vorftebend angeführten Totjachen flor ergeben,

Pinne für ein DiefeneSchlachifdiff.

Benn bas vom leiten Rongreft ber Bereinigten Staaten bewistigte Schlochticiff fertig ift, wird "Onfel Sam" das machtigfte Schlochtichiff ber Welt befigen. Die Plane für bas Berlegoidiff find bem Ronares foeben vom Marine-Sefreiar Bonaparte unterbreitet worden. Das Schiff wird 510 Jing lang, 85 Fuß breit und 27 Juß tief fein. Zein Tannengehalt wird 20 000 — 2000 mehr als der der Dreadnought — betragen und feine Beidwindigfeit 21 Anoten. Das Schiff wird 2300 Tonnen Roblen aufnehmen tonnen. Die Bautoften burfen feche Millionen Dollars nicht fiberfteigen. Die Sanut-Batterie wird aus gebn gwolfgonigen Sinterlader-Geschützen, Die gweite Batterie aus biergebn fünfgoffigen Edmellfener-Geichügen, pler Dreipfunder-Geichugen, vier Ginpfiindern (halbautomatifch) und zwei Maschinen-Gewehren (Roliber 30) bestehen. Auferdem erbolt das Schlachtichiff ioch zwei Enburarin-Torpedoröhren. Der Ban zwei weiterer Schlachtschiffe von der Dreadnought-Klasse hat der Marine-Sefretar befonntlich in feinem Jahresbericht an den Rongreg

Jahreschronif für 190%.

Im Reimstage batte jumpifgen Geaf Bofadouvelt wieber feinen wochentlangen Rampf um fein Weball gu führen, wie bas in jedem Jahre ber gall ift. Bird ibm bach bei diefer Gelegenheit bon jeder Bariel ber Bunichgettel iber foglale und wierichaftlich: Reformen borgelege und gu jedem eingelnen Bunich mun der geblogte Gere Aede und Antwort geben, Wahrlich, man finent darüber, wie biefer Mann ber Arbeit auch in die Heinfren Angelegenheiten feines Refferis eingebrungen ift und mundert fich, bog er nur personn grata, nicht ober nach Betbienfr persona gratissima ift. Im Laufe Diefer Debatte fam nuch ein fogialbemofratifcber Antrag auf Gine führtung des allgemeinen diretten Bablicabis für die Landinge der Bundesnooien gue Erörferung. Die gemäßigten Bartelen meinten, die Intratibe gu einem solden Gesehe intige von den Bundeskooten elbit ausgeben. Graf Lofabowelts aber entraguer, boe allgemeine rrede Baltreibt babe fich als ein Recenfeste eine jen, gleichtebell uebe die Reichscogierung fest auf dem Boden bieles Babteratt. Es fei fa bebauerlich, bag Breugen ein anderes Gefen babe, aber menn Die Arbeiter in Breugen mir an ber Gefengebung arbeiten wollten, muffe es Borbebingung fein, boft fie fich auch den monarchifchen Bringipien unterordneten. Im übrigen batte fich ifraf Boiadowskh über Berficherungswesen, Rochtsfähigfeit ber Arbeitervereine und Arbeiterfammeen, Beimarbeiter, Gerfifderet, ftuntliche Beinfen trolle im Unichlug an ben Banifderpragen Garterius, Genicharve, Biebfeuchengefen, Impfgmang und Gebeimmittelweien gu augern, alfo eine Blutenleje von allerband iconen Cachen gu liefern. Inswifden war in unferem Berbaltnie gu ben Bereinigten Staaten eine Bendung eingetreten, an bie man nicht recht geglaubt batte. Die Umerifoner find trop aller Gumpathien für nad lediglich Rechner und Manfleute. Co wollte es nicht gelingen, einen Sandelsvertrag mit America guitande gu bringen und der Bollfrieg fineid in brobenber Ausficht. Um ibre gu vermeiben, beidiog ber Reichbigg, einem Sandelsproviorium mit America augustimmen, welches Die zum 80, Juni 1967 in Geltung bleiben foll und die Möglichfeit gemabrt, bie Gape ber hundelsbertrage icon jest aud auf Amerila anguwenden. Baroussehung ift bobet natürlich bos Buffanbetommen eines Saubelsoertroges. De bas ober bis per Wirte bes nichten Jahres der Sall fein wird, erichnist mehr ale fragtich, gumal boch die Amerifaner erzt gegen Ende des Jahres Magnahmen gur Einleitung ber erforberlichen Enqueten in Dentidland getroffen haben.

Gerade in biefer Beit batte mit bem gefamten Deutschen Reich namentlich bie Reichehauptitabt Berlin frobe Beutage gefeiert Satte es bod gegolien, Die filberne Sociscit unieres Ratiervaares augleich mit Der Bermablung bes Bringen Gitel Friedrich feinich an beibeben. Die and allen Teilen den Reiches in Berlin gusammen. geftromten Edmen haben es wohl am beiten erfennen laffen, bag die alte Treue ju Raifer und Meich auch in der beranwachfenden Generation nach nicht erstorben in. Die Gesichter ber Menichen, bie fich in biefen Tagen in Bertin Unter ben Linden brangton, lieben feine Neideverdroffendeit erfennen, und den eingefleischten Bismardverehrer, ber bem Rarier Die Entlaffung feines erften Ranglere nie bergeffen fann, wie ben Arbeiter mit ber bauen Mie beitebend bewegte, fcon rein menfaltet genommen, ledhafte Au-teilsfreude In Sudweinafrifa ereignete fich bamals eine beitere Geschichte. Der Beitamierfapitan Kornelius hatte fich mit seinen Benten ergeben. Leptere moren in bem Glauben, fie brauchten blog thre thousand objuguben und ju berfpredien, nicht mehr "Orlog manten ju mollen, beim fel olles gut. Mis fie ober exfuhren, bag lie auch ihr Bich, bat fie in ihren Monate langen Montbillgen et. beutet batten, abliefern mußten, wurden die Gefichter immer specific perbandelle, veri feine Bente in aller Stille, natürlich mit bem Bieb. Da Rornellind fie nicht gurudbolen fannte, blieb ibm nichts weiter übrig, eld eben-

ne Andiproce für niglich gehalten babe. Der junge Mann batte boch manches quie Bort gringt und ichiene von Bergen ein echter Freund non bem Benrich au fein. Buch trupe er feinem Die bole Gelchichte von damals in der Liede und. Auf Brugge-marns Dot fei ber Batter ebenfalls geweien und babe manches jum Buten und jum Erofte gerebel. Und in ber Gefangbuchinde, ba babe er boch vielleicht is gang unrecht nicht gebabt. Das Boie bei jo baubtlöchlich nur beshalb entfinnben, weil man fich is auf bas Alte verfteifte und jo mutend gegen bas Bene ingegagen fet. ware 'ne große Didfopfigfeit und Dummbeit gemeien und batte manden Leuten leiblichen Schaben gebracht und Echaben an ber Ehre bagu, benn etfiche feien erft tanm gus bem Gefängnis berous, Der Denrich aber habe jo unrecht nicht gehabt, ban er an ber Strippe bes Plaftors gesogen bette, und nun wollte er, Schulte, in Banfinn gleich ein bulbes Dubenb Gind bon bem menen Gelangbuch mitnehmen und auf feinem Sore verreilen

Der Bofter lachte. "Siel, fiel, Gisbert; wirf gar noch ein Mann des Fortidritts," meinte er. Ra, fo weit ift Diel Bruggemann och nich, ober es bat alles einen Gung auf diefer Welt. Und wenn Da nun bublid vermintig und ein bigden was gebulbig werben fonnfest, lief, bunn war icon viel gewonnen. Und wenn ber Simmel ein Ginfeben but, bann wird noch mal 'ne Beit fommen, no die Sonne warm über Deinem Sob ichrinen mirb. Dat tonnit Du mi man glaumen, olle Duffopp.

Der Radnichtenbienst ließ biel zu wünschen übrig. Man wuste, ban bie frangösischen Seere und bie ihrer gezwungenen Bunbestruppen bie ruffifche Grenge überidritten batten, man vernahm unbeftimmte Gernchte bou Rampfen und Giegen, aber man batte boch so ein Gefühl, als habe bas große barbarische Ostreich, von dem wan sich die selrjamien Boritellungen machte, die viertel Million Meniden, die negen fie ausgesogen waren, verichlunges. elinge Lente ipradien bavon, bag es bem genialen Belbberrn, Benaparte, bei ber ungebeuren Ausbemung ben feindlichen Meides und bei ber Schnelligfeit feines Bormariches nicht maglich ei, die Berbindung nach rudwaris mit Deutichland genagend fichern und im Clange au exhairen, und prophegetien Unglite. Und

Sadifenschädel.

Ein Roman von ber roten Erbe bon Balther Schulte bom Bruhl.

(Macbeud verbaten.)

(Fromttenning.)

1 100

sear.

wards igelb pood orders Slaard en der Ver

Salon

reppe?

15.

66111

Der Bauer batte umfonft feine Belt und jeinen Schweiß an biefen fomberigen Brief verwendet. Rach amei Tagen ftellte fich ber einobrige sinecht wieder ein mit bem niederichmetternben Becheib, die Lanciere maren fort, maren abgerudt auf Lippfiabt und Baberborn gu, man wüßte nicht genau, wohin, aber es jei tein Bweifel, bab fie jo "fachtefen" gegen bie Ruffen gingen. Lille lagten es, auch Leute, bie bon fo Sachen mas verfteben taten. Bergivelfinng podte ba ben Schulten un. Au liebften hatte

er fich bie Saare gerauft; und als ber Stnecht gar ergablte, wie er ben Mann gesprochen habe, bei bem Benrich im Cluartier gelegen, und wie biefer bee Lobes voll über ben jungen Schulten, und mas für ein tiidiger Rerl ber Henrich mar und was für ein jamojer Reiter, und bag man Reipeft vor ihm baben muffe, ba fonnte er fich nicht halten, und es fullerten ibm einige Tranen über bie Boden. Coldes empfand er als eine große Schwode und einen Schimpf, und um bleien Ginbrud bei bem Anechte wieber wettjumachen, juchte er bie Schultin beim, fing Rrofeel mit ibr an, beidulbigte fie abermals, bag fie ben Benrich aus bem Saufe getrieben habe und tobte fo gewaltig, bag feiner fiber feine Burbe ale herr bes Spofes mehr im Bmeifel fein fonnte, und hatte mon tha porbem Badje bon Eranen beigiegen feben.

Anbern Toges fanb fich ber Bauer, angetan mit jeinem beifen Stoot, bei bem Dofter Rortum in Baufum ein, Der Urst empfing ibn mit spöttischem Löcheln. 3ch bent, wir waren miseinanber fertig, Schulte," sagte er. "Dat En mi rutimeten bast von Dinen Def - ben so 'n Art von Rausgeschmiffenwerben wars - bat me ! bi nich webber veröweln, ower but Du ben Benrich, bat Du Din

eigenen Jungen ju bie Solbnten, ju bie Frangofen getrieben faft, bat fann bi fein Gom vergeben, Du bidlopfiger Bur. Da gwang fich ber folge Bauer alsbald, ju einer bemitigen

und trunrige Mebe, bag ibm ber Derr Bubme boch die berbammt: Beidiger von bamals nicht weiter nachrogen nuchte, gamal body eigentlich bie Schultin biejenige geweien fet, welche bie Goche ver-ichnittet babe. Und bie Wefchichte mir bem henrich, bie ginge ibm benn mit ber Beit boch febr nabe, und er febr ein, ban er bem Jungen mobl oft Unrecht gefan gabe. Und nun Sale ibm bos boch böllichen im Roof berum, bas mit bem bevorfteberden Arieg mit Rugland, und bag bie Colbaten aus hamm ichen aufgebrochen feien und ber Benrich mit brunter. Wenn er an alles biefes bente, bann fonne er uldst mehr ichlafen und bas Effen im 3 et ibm nicht. und fo habe er benn gebocht, das ber Gubme Rortum, meil er benn bod; für einen flugen Mann gatte und für ben henrich immer mas übrig gebabt babe, in biefer bojen Gache bielleicht einas ju

3d foge nur bas, Johann Geiben Schulte-Derbhof, ban ber liebe Gott bereits begonnen bet, in biefe Angelegenbeit eingigreifen, indem er unfangt, ein paar verfluchte Didignabel ein bifeden was in bie Richte ju bringen. Grob auf bemielbigen Gtub auf bem En ba figeft, bat vor wenigen Togen erft eine anbert geseisen, ber's öbnlich jo summte war wie Dir, und die wer weiß was barum gegeben hatt', wir sie mal nicht so bart und tropig gewolen gegen Deinen Benrich. Aber war fann bat baten, war belpt't?" brummte er und ging in bem Gemoch auf und nieber. "Ja, mat helpt't," fcufste ber Bancr.

Es ift nit weiter gu machen, als dieje berbammt verfahrene bem lieben Gott anguberrrauen, vielleicht, bag er bie Larre wieber aus bem Dred gieht und wenigstens vorab einmal forgt, bag ber Berrich bei gefundem Leibe bleibt. Und bann Oller, bann wellt mi benfen; 'ne jebe Roogel be brept jo nich Jan, bat wellt mi benten."

Joob, joob, ber wellt mi baun," bestätigte ber Schulte, und bann ergablie er jo angefchr wie ber Eubnie butte auch ber Boftor Binde geiprochen, ber fürzlich auf bem hof gewesen ware, well er

MARCHIYUM

alls bet ihnen zu bleiben und weiter "Orlog" zu machen. Bludichermeife, und mabriceinlich batte Rornelius felbft die Gache fo geschoben, formte die gange Bande gleich darauf, nümlich schon am S. Marg, gestellt und biesmal durch Sauptmann Bellmann reill gefangen genommen werben. Um 10. Marg ichlof Tugen Richter, ber Mann ber Oppofition, Die Augen gum letten Schlummer, aufrichtig betrouert ban Freund und Gegner, wie er ftete im Beben auch ein aufrichtiger Breund und ein aufrichtiger Gegeer geweren war. Ein lleines Flandalchen gaß damals der öffentlichen Bosprechung vielen Stoff, nämlich die Entmittebigung des Dorgoss Baul Friedrich ju Wedlenburg wogen Berichmenbungsfucht. Scine Schulben wurden auf fünf Millionen Mart bemeffen. Aber biefe Romente wurden unter bem Sturg bes frangofficen Rabinetia Bonbier bon ber Obeiffliche verbrangt, namentlich aber pon ben ichaurigen Melbungen über bas Grubenunglud in Courrières, wo durch eine entfehliche Explosion an die toufend Arbeiter in Den verwahrloben Echachten einer frangofifchen Bergwertsgefellichaft lebenb the Grab fanden. Regte fich icon infolge biefer Radricten bas Mitgefühl Tentichlands, fo fteigerte fic bie Sempathie noch, all befannt wurde, bag bie verantwortlichen Ingenieure jeben Berinti, noch etwa Lebende gu bergen, ale auslichtelos unterliegen. Jeht machte fich eine beutiche Rettungsmannichaft aus Derne auf und drang mit ibren Apparaten in die ausgebrannten Schächte ein. Dant ihrer Tätigkeit gelang es, noch etwa breißig bereits als tot eraditete Arbeiter gu reiten und ben Ihren wiederzugeben, ein Berdienft. Ind bie gefamte givilifierte Belt, Frankreich an ver Spihe, anerkannte. Auch Raifer Bilbeim nahm aus Anlag ber Ueberfiebelung ber Duffelborfer hufaren nach Rrefelb ("Tangfmfaren") Gelegenheit, Die Rettungsmannfchaft fich borftellen gu laffen und fie ausguzeichnen. Go erhebend nun diefe Angelegenbeit für das beutiche Bollsbemugtfein gewefen war, fo beichämenb getaltete fich gunadie eine andere Angelegenheit, and die wir bereits gu Anfong biefer Uaberficht hingewiefen baben. Bir meinen ben Rotonialitanbal, ber um biefe Beit groß gu werben begann. In borigen Jahre batte bereits bie Afface von ber famojen Coufine bes Gouverneurs v. Butttamer allgemeines Auffeben erregt und und Samifibe Bemerfungen von feiten bes Austandes eingetrogen, Bon allen ben Beuten, welche fich bamals um bie folonialen Angelegenbeiten gu fitmmern begonnen batten, war einer ber junge Bentrumb. abgeordnete Rebafteur Ergberger gemelen, ber fich bie Rofonien ale bas Belb auserfeben batte, wo er feine Sporen ale Barlamentarter berbienen wollte. Die angeblich nicht gerechtfertigte Berurteilung ber Leute des Ronigs Afroa in Ramerun burch herrn b, Buttfamer gab Beren Ergberger Gelegenheit, eine Rritif an ber gefamten Molonialvermaltung zu üben, die wohl allerdings vielfach übertrieben war, aber boch auch bem Unbefangenen bie Aeberzeugung beibrachte, in ber Rolonialverwaltung bieles bunfel und aufflarungs. beburftig war. Benn einzelne Bramte ber Rolonialbermaltung fich basu bergaben, bem Abgeordneten Material gu überlaffen, fo tonnte man bas bom Stanbpunfte bes Beamten aus natürlich nicht billigen. Der Allgemeinheit aber ift zweifellos ein großer Dienft bamit ge-

In ben Margiagen nun, um bie es fich bier handelt, lagen bie Berbaltniffe noch nicht fo flat, wie wir fie jest gu überfeben betmogen. Als bamals ber ftellvertretenbe Diretter im Rolonialamt. Erbpring gu Bobenlobe, as übernabm, Die Rritif Ergbergers als umberechtigt gurudgumeifen, batte er noch ben Beifall auf feiner Beite. Die nüchfte Belt bat es leiber ermiefen, bag Ergberger boch ben Nogel auf ben Roof getroffen batte. Allerdings mußte es bamate wunberfam berühren, wenn Erzberger burch ben Aubrer bes Bentrums, Dr. Spahn, gerabegu besavoniert murbe. Man begann fon baber ale ein enfant terrible feiner Bartel angufeben.

Aber fcion wenige Tage barauf begann es gu ingen. Die Entfilllungen fiber bie Firma Timelkfirch und bie Beziehungen obs Betrn b. Bobbieleti gu ber Riema Tippeletirch erregten magre Sturme bes Unwillens. Der Bring Bobenlobe gug fich aus ber Affare, fo gut es ging, indem er barauf hinwick, daß Derr bon Bobbielati fo gar feinen Ginflug auf ble Lieferungen habe. Man batte nun eigentlich erwarten follen, daß die gangen Debatten die Ungalonolichfeit unserer Koloniainerwaltung bargetan hätten und daß die Untegung der Regierung, Die Relonialabteilung von bem obnehm überlageten Auswärrigen Amt abzutrennen und zu einem felblianbigen Stoniffefretariat umgugeftalten, auf einen fruchtbaren Boben gefallen mare. Dem mar aber nicht fo. Trop ber eindeinglichen Befürmortung bon feiten bes Reichstonglers mar bas Bentrum nicht gum Einverftanbnis zu bewegen; feine politifchen Gegner meinten, ble Schuld baran trage bie Berfonlichteis best Erbpringen gu Sobenlobe. Das Bentrum wollte aber nur einen Untermaisfefretär bewilligen. Und babet mußte es gunächft verbleiben. Um nun nicht gu febr aus ben Beitereigniffen herausgeriffen gu verben, muffen mir gunadoft unfer Auge noch weiter eimas gurud richten. Reben ber Kolonialangelegenheit fand die Novelle gum Mattengefeb auf Berfidrfung ber Austenbaflotte um fünf große Strenger und einen großen Strenger bei ber Materialreferbe im Borbergrund bes Intereffes, und gwar um fo mehr, ale bie beiben freifinnigen Barteten bie Bewilligung ber Rovelle jum Unlag ber Einführung einer Reichsbermogensteuer nehmen wollten. poroudgufeben war, wurde bie Rovelle angenammten, ber freminnigt Untrag obgelehnt.

Deutsches Reich.

Berlin, 27. Dez. (Sanbelspertrags. Bernandlungen.) Der "Rordd. Allg. Big." jufolge wurde, nachdem die im Oftober und Robember in Mabrid geführten

großer ale je warb bas Bangen berer, bie einen Engehörigen mit

bei ber Armee batten.

Der Schulte nom Salbhofe rebete nicht liber bas, mas ibn bebrudte, aber er ichien gu aliern und ging gebudt umber. Er tounte über ben Gebanten nicht recht meglommen, bag er eigentlich bie Schulb troge, bag fein Meltefter in birjem furchtbaren ungewiffen Gelbinge in einem tremben, wilben ganbe feine hant gie Martie tragen milfe. Und auf Brüggemanns Dof batte bes Bouern Schmefter viel von ihrer herrifden Grifde verloren und geigte einen befümmerten Ausbrud und ein frilleres Befen.

n tauchte in ben Geptembertagen bee Schnigbammers Bilm, ein Meinbauerniohn ans Mentrup, ber mit gen Muhlaub gezogen war, wieber in ber Gogend auf. Gen vielen Woben war er auf ber Wanberung in bie Beimat, nachbem er burch eine Bri wundung jum Ariogsbienfte untanglich geworben mar. Bei einem Gefechte tief im Bolefichen hatte ibm ein Rojaftenfabel an ber rechten Sand Schaben getan. Angeblich nur mit einem traurigen Stummel, nom bem er behauptete, bab ibm mure, all fagen bie Binger noch bran und all ichmeesten fie gugeiten, febrie er beim und feste fid baburch in Rahrung, bag er in ber Gegenb umberopg und allen Beuten, die Anvermandte bei der großen Armee botten, Grube von den Tenren brachte. In Petellickeit batte er ble wemigften von Angeficht ju Angeficht erblicht. Das frimmert tha aber wenig und er frattete ben jurgjamften Bericht über Ansfeben und Befinden ab, wufite jebe ber taufend beforgten Fragen, die an ihn gericket wurden, aufs beste zu beentworten und ichwar, no sich ihm ein Wistrouen geigte, bei seiner gehrlich verstümmelten Hond', daß es sich is und nicht anders verhalte. Auf biese Ari gelongte er aufs bequemite zu reichlichen Trastamenten und zu baren Geschaften. Sein Bänchlein rundete lit erdentlich. eine Rofe befam einen Stieb ine Biolette, weil bie freudigen Radridten bod orbentfich mit Manfterlanber bejoffen werber

Gorffegung folgt.

Berhandlungen über den beutich-ipanischen Zarif ergebnisios verlaufen waren, weil deutscherfeits ber jounischen Forderung weiterer Herabsetzung bes deutschen Berichnitt meingelles nicht entsprocen murde, in der letten Beipredjung der beiberseitigen Delegierten fpanischerseits der Bunich geaußert, daß das gegenwärtige deutsch-banische Weiftbegünftigung auf aufommen, das infolge der deutschen Kindigung am 31. Dezember abgelaufen wäre, ber-Langert werde. Do die wonische Regierung sich bereit erflarte, die Berbandlungen über ben Torifvertrag inswischen wieder aufzunehmen und zu diesem Zweide Unterhändler nach Berlin zu fenden, ging man deutscherseits auf den spanischen Bunich ein und hat durch eine Aenderung der deutschen Kündigungserklärung ben Ablauf bes gegenwärtigen Abfomment bis jum 30. Juni hinausgeschoben.

— (Die nationalliverale Fraktion des preu-Bischen Abgeordnetenbauses) brachte, wie schon kurz mitgetellt, eine Interpellation ein, wie sich die Berfügung bell Rultusminifters bom 4. Mai 1908 betreffenb bie Bedillife ber Edulverbanbe, insbesonbere ber Etabigemeinben, auf Erbobung ber Lebrergebalter vertroge mit ben berechtigten Intereffen ber Chulberbanbe, insbesonbere ber Stabtgemeinden an ber Bebung ihrer Bollsichnien und ber Lebrericaft an ber materiellen und bealen Bebung ihres Stanbes, Ferner beantragen bie Rationalliberalen, eine anbermeitige Seftftellung ber Babl-bezirfe und ber Jahl ber bon ihnen ju mablenben Abgeordneten, erhabtes Wehlrecht auch bei baberer Bilbung und boberem Alter, ein erweitertes Wahlrecht ber Wahler britter Aluffe, Befeitigung ber inbireften Bahl und Ermöglichung einer Bertretung Minberbeiten, Unter ben fonftigen Unträgen ber Rationalliberalen befindet fich ein folder auf ichlounigfte Bereitstellung ftoatlicher Mittel für Unterbeamte wegen ber anbauernben Berfeuerung ber Lebensmittel, auf Ermagigung ber Elfenbahnperfonentarife mit Midficht auf Die Berteuerung burch Die Reichsfahrtartenfteuer, auf Megelung ber Saftung ben Staates fur Die burch feine Beamten berbeigeführten Schaben und allgemeine Einführung einer fachmannifden Chulonfficht.

Husland.

* Franfreid. (In ber geftrigen Winifterratefigung) wurde mit ber Brufung bes Gefebentwurfes begennen, nach bem bie Rriegsgerichte ausnahmslos abgefchafft und Militorperfonen fur Berbrechen und Bergeben gegen bas gemeine Recht bon ben gibilgerichten abgeutzeilt werben follen, jeboch unter E . b 6 hung bes Strafmoges. Der Befebentwurf erfennt ferner nur bem Sauptmann bas Recht ber Strafgewalt gu, boch fann ber Beitrafte beim Disgiplinargericht bes Regiments gerufung einlegen.

(Genat.) Marime Lecomte berlieft ben Bericht über bas Befet betr, bie Auslibung bes Rultus, Der Bericht fpricht fich für Annahme bes Glefeben aus. Becomte gibt ber Anficht Ausbrud, ber Bapft habe burch feine ungerechtfertigten Entideibungen eine beftige Berfolgung ber Rirde bervorrufen wollen. Das Saus beschlieht fofortige Beratung bes Wefebes, worauf bir

Sibung geichloffen wirb, Der Brafett im Departement Rbone, Mlapatite), murbe gum Generalrefibenten von Tunis

- (Das Budtpoligeigericht in Rancy) bat ben Bifchof Zurinag gu einer Gelbftrafe bon 50 Frs. berurteilt, weil er bei ber Raumung bes bifdbflichen Balais fich gu G e wat itätigteiten gegen ben Genbarmerfeivachtmeifter batte bin-

reifen laffen. (Der Ronig) bat bem Unleibegefen feine Wene binigung erteilt.

Badiide Bolitit. Stari Dreber f.

* 28 ittlingen, 27. Des. Durch eine alut aufgetreiene Bungenentgundung, bie gu feinem alten Beiden bingutrat, ift wie foon tury gemeldet, ber langiabrige frubere Abgeordnete Bundtagsmablbegirfs 25rrod-Innb. Wilblenbefiger Garl Dreber, im Aller von 30 Jahren in Birtlingen aus bem Leben abbreufen worben. Die notionalliberale Bariei bes Begirfe perliert in ihm einen treuen nub bemabrten Unbanger, Dreber main Bufingen (Begirt Konftang) geboren, Mis junger Diffigier mocht: er ben Gelbaug 1970/71 mit Dann fiebelte er fich 1872 in Bittlingen au, Im politifchen Leben bes Begirfs begann er balb eine Rolle an fbielen. Bereits 1874 unrbe er in bie Rreisberfamminng gewählt, ber er bis jur legen Babl als gewähltes Mitglirb angeborte, lange Beit und bis gu feinem Tob ale Ditglieb ben Areiseusichuffen. 1880 war er Mitglieb bes Begirfarate. Bon 1888 geborte er mit Unterbredfungen bem babifchen an. Bel ber letten Babl pergichtete er aus Gifunbbeiterudfichten auf eine Dieberaufteung. Die Einbeerfier Lini: bem lebbaften Eintreten Drebers im Banbtag gu verbanten. In ber langen Berinde feiner parlamintarifchen Bertretung bes Regirfs bat Dreber fich ftele all einen bewährten Bertreter ber allgemeinen wie ber Begirtbinterelfn, gan; befonbere ber Landwirtichaft ermiejen. Das Bertrauen Großherzogs berief Dreber auch in ben gandwirfichafts- u. Gifenbaburat. Im Kreisousichuff war bas Strafenwejen feine bauptfächliche Aufgabe.

Beififde Molitit. Mmneftie.

* Darmfin at, 27. Dez. Die bon oprichiebenen Blattern gebrachte Rodricht aber eine anlaftlich ber Belbuochtsfeier burch ben Grofbergog fraitgebabte Amuefele beftatige fich nicht, ed fann fich bier nur um Musführung bes icon anläglich ber Weburt bes Erbpringen betaunt gegebenen Erloffes bunbeln.

Die Reichstages Wahlbewegung. Bebel in Razigenhe. (Con ungerem Moritember Surean.)

Rarlaruhe, 27. Des Bir Anfandigung, des August Bebel in der Bestolle sprechen würde, hatte dieselste heute dist auf den letten Plot, ja weit dorüber hinaus griffilt, und wohl welt Wer 4000 Bersonen besanden fich in der Dalle. August Bebel, frürmisch begrüßt, begann sofort mit der Auflösung des Reichstags, der zu den bemilligungklastigften Barlamenten gefort hole, die Deutschland gesonnt, ja selbt im letten Angenblick sei die Opposition des Opposition des Oppositions des Opp ition bes Benerums lange nicht fo icharf gewofen, wie mon beute binfielle, und follefild wirde ce auch noch mit fic haben reben follen. Der Rebner geht febaun auf bie Entfichung ber Auffinde Gilbrochafrifa naber ein, die in erfter Linte am bie Land rog erndgeführen seien und auf die von Jahr ju Jahr gunrhwerden broujamfelten ber Kriegeführung, bie bem Anffiend einen bedentchen Charafter porlich, je bafe bie Eingeborenen ben Artog auch baun fortifdhrten, all Lindegnift verluchte, in enftandiger Weil urzugeben. Den Berickleuberungen aller Art, wie fie ber fleiche tog beichloffen, babe ein Biel gejest werben mitfen, bejondere auch |

im hinblid auf die Braftifen ber Firmen Tippelefirch und Bie munn. Die Roften biefer glangenben Gelchafte babe bas bruifde Wolf zahlen nulffen und es babe bis jest ichon über 400 Millioner bezahlt. Wenn man biefe Summen in Deutschland aufwerte fonne man unfere 4 Millionen Heftar Urland in ein blübende Barabiel uuspandeln. Medner geht fodan auf die befannten Anirage ber letten Reichetogsfigung ein und befont, bag be Reichstegiereng fich habe feine Borichriften wochen laffen mollen über die Hobe der Temppergaal. Eine Berftanbigung bis ga eine britten Lefung wollte men nicht und fo fei bie Anfibiung erfolgt. Icht liegt die Entschendig bei den Wählern und er hoffe, bag be-Regierung lich wit ber Auflöfung recht gründlich blamiere. Det Centrum fer hisber flets in ber Lage gewelen mit ingend einen Barrel bie Debrbeit au bilben und bieb fei in ber Bonptfeche is gunften ber Megierung ausgefollen, fo bag bie Huflblung unbestanblich fei. Gider fet, bag große Dachtveriditebungen nicht rintreten und mos werbe bann die Polge fein? Das Bentrum merbe abet and alles aubieien, um eine Berichiebung noch linte niti eintreten gu laffen, benn es bat alles Intereffe baron an ber Murechterhaltung ber besiehenben Buftanbe. Mm 14. Rovember babe Baffermann feine fcarfe Rebe gebalten und bie "Rationalgeitung" babe geichrieben, biefer Regierung feinen Pfennig mehr! An 13. Dezember fei est aber anders gemeien. Geine Bartei befämpie bas gange Regierunglifoftem in offen feinen Teilen. Die Rolonia's frage werbe auch im nachften Reichstog eine große Rolle ipielen, bidon ber gange Sanbel bis jest 64 Millionen betragen bobe Dit febem anberen Lanbe fonne Deutschland einen bunbertich befferen Sanbel treiben mit ungleich billigeren Mitteln. Rebnet macht bei biefer Gelegenheit einen Erfurs auf bie Belipolitif unb effirmortet im Ginne einer gefunben Beltpolitif eine Berbeführung befferer Berbaltniffe mit Englend, mabrend terfactib confreich und England gegen Deutschland litert feien. Deutsch land babe bente bie große Mehrbeit ber europalichen Staaten gegen fich und thefes fei es auch geweien, was Ballermann ge feiner Interpelletion geführt bobe. Come es gu einem Belegulammenftog, bann mulle Deutschland ben legten Dann unb bei leste Schiff ju Saufe behalten und fonne an eine Berteibigung ber Kolonien nicht benfen, die mit einem Sandstreift genommen werben tunnten. Wenn ein jolcher Grieg time, mas er inter wünfde, fo wurde berfelbe bas grunte Unglud bebeuten. Mit blefem Granbe murbe eft aber ber großte Rehler fein, Die Rolonial. bolitit aur Parole au machen. Weit wichtigere Gronen fieben ger Bolung und gur Beautwortung. Deutschland, ig bie Belt lebe in Reitolter ber Deeresrüftungen - ber nochte Reldstag bringe rinen Seeretat von rund 800 Millionen, einen Marincetat ben 290 Millionen, einen Anleibertat von 264 Millionen Mart is baß der Schulbenetat von 2800 Millionen auf öber 4000 Millionen Mart fich fleigern werbe. Nobentbar fei aber im Wettlauf auf bem Gebiet ber Alottenvermehrung Sebritt gu balten mit England und trothbem fuche man Deutschland babin gu bringen, militarifd und maximiftifch bie erfte Rolle fpielen en laffen. Dass tomme his ungebeuere Bertenerung ber Lebensmittel, die Bunahme ber Menalferung, bie unfere Landwirtichaft nicht mehr ernabren fonne. Gegen biefes Softem muffe eine Majoritat im Reichating gefchalfen merben. Daan fomme, bag jest icon Anzeichen für eine Sanbelle frife vorbanden feien, die aur Ratoftropbe mit ber Reit filbren matte benn olle Glebulb babe einwal ein Enbe. Diedem Guten gegenither moffe einmal eine Majorität mit ftelfem Woden gewählt merben, Rebner erörtert fobann bie Steuervolitif bes Reifiel, wobel bie berrichenben Rlaffen fich von ber Ginfommente und Ber-waarnibiener wie von Erbichaftiftener ferngehalten batten. Peutidiand bringe burch biefe Steuer eine 600 Millionen Mit ein, England 1150 Millionen, wobei bie untern Rlaffen noch ftenerfrei blieben. Wo foll ber Infant ber Tinge linaus? Der fagt: rufftet aum Erleg, um ben Grieben gu erhalten! Dies fei ein gang unfinnigel Triom. 3m Kriegsfalle ftelle Deutschland 6 Mil Colbaten, beren Erbaltung pro Tag 40 Millionen Marf fofte; von biefen 5 Millionen barften brei Ginitel verbejratet fein, beren Angeborige Bffentlich unterftitt werben mußten, menn ber Arieben fomme, bann merbe Freund unb Reind bis auf bat Meirherfte erichobit fein. Bon biefem Gefichtsbauft babe man olles Interesse boron, bobin zu mirten, bag eine Anttusnation mie bie Teutide alles aufbietet, um bie Bolter ber Belt au einer Bereinbarung gu fubren, entftebenbe Differensen ofne Boffen-tampf gu ichlichten. Bei ben nachften Bablen banble es fich aber auch um bie Mufrechterhaltung bef allgemeinen gleichen, bireften Boblrechts. An dem Tage aber, too man ber beutichen Arbeiter-Maffe biefes Wablrocht nehme, babe bie beutide Arbeiterfloffe fein Intereffe mehr an bem Beftand best Deutschen Melden. (Etilrin. Betfall.) Chne bie bentiche Coginibemofratie funne Deutschland feinen Arieg führen - im 20. Jahrhunbert tonne men nicht niebe Boloten und Pariel ergichen und fo werbe es am 26. Januar bie Aufgabe ber bentichen Arbeiterichaft fein, bie Millionengahl ber fogialbemofratifchen Bartei meiter gu vermebeen. (Langenbalten-

Lanbiagabbg. Abolf Ged, ber fogialbemofratifche Ranbibat für ben 10. Reichstagswahlfreis gibt in einem lebhaften Unben bem Muniche Ausbrud, bag bei ben nachften Bablen bie Refibeng im erften Wohlgang ben fonialbemotratifden Ranbibaten zu ihrem Abgevorbneten mobble, Mehner geht fobann in Rurge auf bie gogneriffen Bablaufrufe ber letten Reichstanstnahl in Rauferube ein, beren Durchfiftrung man am besten im letten Reichling gefeben babe. Sente merbe bie Cogialbemofratie, getren ihrem Sturfe, allein in ben Rampf nieben und weiter ftenern und ben Demois erbringen, bag bas Boll auf die Auflöfung hoburch bie richtine Antwort gebe, bon et bie fogialbemofretifchen Stimmen

In ber Debatte ergreift bas Wort ber befannte Bfaurer Commen, ber in votheiliden Borten De Aroge an bie Bea of bemotratic riditet, markin ber foxialhemotratifice Blabloufruf fich nicht genen bod Reutrum und bie binter ibm ficbenbe Birche ridite. "Rieber mit bem Rentrum, nieber mit ber Girchel" muffe bie Porole, ber Schlochtruf fein im Intereife ber Freihelt beb end, bed bofiften Gomes ber Menichbeit. Der Rebner ernebe fich in langen Tiraben über biefes Thema, bie jum Teil mit Beiterfrit aufgenommen werben,

Unter Stürmifcher nicht enben wollender Beiterfeit bertritt ein Schnelbermeifter Rroigen ben Stanbountt ber Regierung unter Bitonung, bab er erft feit werigen Monaten beutider Milroer fei und baf ber Arbeiter Arbrit babe, wenn ber Staut Schiffe und Canonen brauche,

Ge fiel patürlich Bebel im Schlufwert leicht, biefen fonlufen Rebner mit feiner Logif ud abeurdum gu fubren. Bas his Ankführungen bes Worrers Schwarz betreffe, fo babe et. Bebel, ell nicht für feine Aufgabe gehalten, Die Bartelen Rebus poffieren ju laffen. Stolichter Bentrum und Rationalliberalen breite er bie Soud nicht berum und wenn er est fich recht gengu überlege, marer er unter Umftanben ben Bentrumamann bem Mationalliberalen rorgieben. Bas nun bir Riribe betreffe, fo habe er aus feinem Atheismus niemals einen Sehl gemacht. Wenn er Gett laugn. fo berlange er bies nicht ban einem Andern, bas verlange bie Tolerang. Geine Bar-tei ftelle auf bem Stanfounft ber Trennung von Staat und Giene und Birde und Edule, fri aber Megner jeber Muenabmegefehgebung gegen bie Rirche, bie bas beutige Bentrum gefchaffen

Bit

bental

婚姚

ciner

वह क्ष

for the

dull 1

babe.

itung*

lonigi. pielen.

if und

eutio.

teaten

Sigura

AND ST

Lonial

10E 01

bringe

nt bea

Mil out

tärffá

forme

te ber

förme.

fanifes.

mbell-filbren

einättli

Ber-hätten. Mut

Man ici ein

部位

Tofte:

is auf

e man

notice

elner loffen-ober iveltun

beitere fein türin.

dianh mehr

ge ble fil ber

alten-

O DESCRIPTION OF THE PERSON OF

-Tibena

ibrem

Brube

og ge-

ibrem

d bie

URSIDER!

forres Go-pufruf Kirche mille it bol

il mit

ertritt

erung ulder

Staut

Bigh

Remove

rralen

ornen

TH &-Bus

emals

bleB

Bar-

unb obme-

paffen

Aus Stadt und Land.

Maunbelm, 28. Degember.

Berinnatunamrichten aus bem Cherpofibireltionebegir! Rarbirner. Angenommon gum Boftaniofter: Germ. Caner in Pforgheim. Ganen magig angeftells ber Boftaffiftent fintl Edried in Mannheim, als Popuffiftent ber Boftanmarter Germann Raifer in Mannheim, als Telegraphenafiffenten bie Boftalifftenten Lubwig Schäple in Karlerube, Frang Brabmuller in Mannbeim; als Telegrapbengehilfin: Sermine Reuther in Mannbeim. Ernannt jum Boftaffiffenten ber Telegraphenaffiftent Lubwig Wieber in Mannbeim, Berfest: ber Ober-ponnififtent Rarl Baas von Rell nach Porgheim; Die Politallfenten Bilbelm Jubl von Raftatt nach Mannbeim, Emil Blaff bon Beibelberg nach Mannbeim,

* Greie Mergtemahl. Der von ben Bertretern ber Raffenmitelieber ber babiiden Gijenbahnbetriebstrantenfalfe gelegentlich ber augerorbentlichen Generalversammlung bom 10. Dezember in Rarisruhe mit 76 gegen 7 Stimmen abge-lebnte Bertrag mit ber Aerzieprganifation in Mannheim megen Einfilbrung ber jreien Merstemabl gelangt jest bod) sum Bollson. Die Gr. Generalbireftion bat mit Genehmigung bes vorgezesten Ministeriums auf Grund der Paragraphen 45 Abs. 5 nab 66. Abs. 1, neiche ein Einschreiten der Ansstädebehörde rechtsertigen. den Kassendriand ocraniskt, den Bertrag in der Jarm. in weicher er der Generalversammlung vortog, abznichlieben. Damit ber bie Angelegenheit voelanfig ihr Ende erreicht.

* Sandwerfolammer Mannheim. In ben nachften Monaten (Januar bie April 1907) ioli am Groib. Landesgewerdennt in garlerube eine Reibe von Uabung flurien ifte Sandwerfemeifter und altere Bejellen, Die fich felbitanbig maden woile. abgehalten werden und gwar für glimmerer, dineiber, Schalinacher, Gaitter, Blechner und Runfrichloffer, Jufiallateure und Schloffer, für Delorationsmaler, Givier, Maurer und Buchtinder (Raberes ift beim Sefretariat der Sandwerfelaumer in Tfahren). Mit der Abnahme der Meistenvüfungen wird Witte Februar 1907 begonnen werden. Die Meloungen nebst den vorgeichriebenen Unterlagen find die längstens ib. Januar bei der Sandwertetammer eingureichen. Ge tonnen nur folde ftanbi-baten gugelaffen merbeu, die entweber einer fogenannten Borbereitungefure ger Meifterprüfung beinmt ober burch S:lbfiftubium fich bie erforderlichen Renntnille angerignet baben.

* Beberate Mablerverfummlung. Bei bis Rarge ber Beit bis som Babliage ift est nicht angengig, mit ber Ginleitung ber Bablogitation bis nach Menjabr ju jourien. Die vereinigten liberalen Bartelen baben beebalb ,wie ichen mitgeteift, bereitst auf bemte Freitog Abend bie erfie Bablerverfammlung anbergumt, in ber fich herr Stabtichulrat Dr. Sidinger in jeiner Gigenichaft als Meichstegetanbibat verftellen mirb. Die Berfammlung finbet im Ballbausftatt und beginnt um balb 9 Uhr. Gur alle liberal gefinnten Mannbeimer bebarf es wohl nur biefes hinmeifes, um fie jum Befuch ber Berfammlung ju veranlaffen. Corge Jeber, ber ein Grennb ber liberalen Gache im Allgemeinen und ber Randibatur Siefinger im Befonberen ift, burd fein Erideinen für einen impofanten Bejuch ber erften großen Bablverfammfung. Ge mirb fic auch empfehlen, bie Freunde und Belannten jum

* Teuerungsgulage. Die Beauten und Bedienfteten bes Geralf. Cherholmatidallamit, bes Oberhallmeisteramits, des Oolbandunis, des Onbandunis, des Onbandunis, des Onbandunis, des Orbitallen und Orghanis invote die des Gralla, Spilbeatern erhielten au Belinnabten eine Leuerung kanlage in Obbe eines Blunntsgehalte anaberseitt.

Gelalies andergalit.

* Argeiterfürferge. Der Aniffchtbrat der Rajdinen auch in beitelbere.

Weisener in Turlach pat auf murrog der Direktion beschleder, im nächben desthilber eine Sparlachte für Arbeiter und Beaute der Gelemchalt einzurichten und dasei den Einlegern Züsfen in nielcher Sobie au verguten, wie es fich allichtlich inr die Africante unter Zuärundelegung des Durchfmindurfes ihrer Africa burch die Dinibende ergeben, mindelten aber 4 Pres.

Sis Beibundtogaben für beburftige Lebrerpenfinnare und Lebrerswittnen gingen burch Samminnn unter ber babifcen Beltret-icat biefes Jahr bis jehr ein 2665 BR.

. Weibunchtofeier ber Sitfofdnie, fim bergangenen Cambiag fand in der Aufa der Freiedrichten eine Weihnachteter fatt, die ang die gegliertwen Befumer einen tiefen Eindend machte. Es waren die Schiller der a "hilfeltaffen für Edwardbefähigte" denen die Abreitung V bes Frauenbereins eine Beibnantstrage vereirete. Schon vor einiger Zeit baben iich & Danten bes Frangenvereine ju-femmengefunden, um unter Beitung ber Borftelerin der Abreitung für Schulmeien, ber Fran Stadtichulvat Dr. Fidingest, als Hit Schulmeien, ber Fran Stadtichulvat Dr. Girge um jene bebenerns verten Rinber ju mibmen, Die obne besondere Gurforge nub Erziebung spafer ben Sturmen des Rebens nicht ftanb zu balten vernachten, Die fannen Gescheute, die auf ben Gabentischen me-Bifer und bem Berfiandnis, mit welchem biefe Dumen - gran & Barmitädter, Fran Andrifant Deinebeimer, Ran Ziembert, Fran Roniul B. Lefer, Fran Oberaminaria Lebinger, Irl. Lindmann, Fran Worgenvoll und Fran lifte eigenartige Aufgabr erfaft baber Oberfradsargt Roeren - lifte eigenartige Ausgade cerugt sport Die Schiller, welche im Glange bes Christhaumen mit ferubereit lenden Gefichtern ben Sanl betraten, ereberten fic balb burch ibr einfachen Lieber und Gebichte die Sombathie ber Zuhören. Ger-Sauptlebrer Ceta IV an er bielt eine burge Uniprache an bie bein er, in melder er ben gelpnunt Laufdenden ben bem Echaffen un? Sorgen bes Christindicine ergebite und mendete fich bann an bi Frennbe und Gonner ber Joglinge in finger ergreifenber Reb-Er ichilberte in einbendevollen Sorten bie Rotwenbigteit eine Unterftugung ber Coule burd bie Wohltstigleit, welche geroben menthehrliche Borbedingungen für eine erfolgreiche Schnigroch bel den geittig Conomica liefern muije und iprad von der fifinere Anfpade, Die Siejenigen auf fich nehmen, welde fich fürstorfich biefer Mermiten unter ben Armen stanehmen moliten. Herstichen Pant fagte er all den bochjergigen Gebern, welche bisber in auger erbentlich wirffamer Geise die hirfoffinie unieribut batten durc Aufnahme von Alnbern an ben eigenen Mittonallich, barth E werbeing ben Planen am Tilde ber Solfalfing, burch Befchaffe von Rielbern, Souben uns gehrfarten, burm ernichte ibeibnie ben, die im Sommer einen wertwollen Untereintlichteffing in bal Gebirge gemöglicht batten, und beneu im wefemilien and bit ihner Beiderung zu verdanten fei, die ben Abed habe, die Stimm ung ber Sägliege zu beben, damit fie mit freudigem Gemus beit Arbeit an ibrer eigenen Gutbilbung leinen. Befonberm Dunt pradi er ben obengen minten Damen bes grauenvereine auf auf einem Beibe fefbiricher Arbeit, um es nicht Raben und Eler ju offiden gebe, eine mabrhabt ebie Gennnung beintigten und ber inneren Befelebigung über mirtfames Wabitun ibeie feben leber ju erbliden bermöchten. Jum Edlieffe wied febage bannig ag bas firbellägebiet fid empelteze, und hag Ufsbereite Soude nomnoten feien. Berr Grabifdnitent Gid Inger folog fic beit Dunteswerten bes beren Mener Mamen ber gesamten Schule und ihrer Leitung an; er bantie ben Lehrern für ihre treite Dingabe an ibre ichmere Arbeit und forud namentlich auch ber Stabibormeilung, als beren Bertreier Der Burgermeifter b. Sollander und herr Giadtverordneter 2 tu 1 mache, und biefer Beuge follte nun vernommen merben. Die Ein-

anwesend waren, ben Dant für ihr bereitwilliges Enigegentommen auf bem Gebiete bes Siffefdulmojens aus. Dit ber Feier mar ein intereffente it usftellung son Bandarbeiten ber Schule berbunden, welche ben Antoefenden ein Wild bon ber besonderer infgabe ber Silfolomleineichtung neben und Intereffe fitr Die genommen, weldje wieder für die Gefamtheit ber Schiller Bermen-

* Mannheimer Apollothearer. Die Avollobireltion teili und mir, ban fie allieitig geangerten Bunfden entsprechend, ben Be-ginn ber Borftellungen bes Birliner Baubeville-Enjembles auf 3) Ubr fritgefeht bat und bag ber bom Mannbeimer Bubliffun nli riefigen Laderiolg aufgenommene frangolijde Edmanl "Girquartierung" portanfin auf bem Menertoire bleibt.

*Die Ingverspättungen infoige bes ftarten Schnerfolles waren nach geitern febr bebeitenb. Go tam ber Holland-Grantfurt. Annehener D. flug, ber in Frantiurt um 4,22 Minnten fallig it, mit 80 Minuten Beripatung an Dir Genellguge aus bem Rheinland, and Rordbentichland, ber Main-Rector- und Beier-Babn batten burdmeg Berfparung. Allmablig icheinen im Gifen-babnvertebr aber boch wieber normale Berbaltniffe eingutzelen, og die Zugveripätungen bier bent: nur noch geringfügiger Raine

" Gebrundte Edflittidinbe. Gine wahrhaft fcone 28 ihnachtsfreube fann unferer Schufzugend burch Rimenbung gebrunchter Schlitifcube bereitet werben. Die Ueberfaffung bon Schitt-ichunen an untere bebürftigen Stobtfinder ift bringenb ju muniden, bamit benfelben ermoglicht wirb, fich gur Araftigung und Gelundung ibr id Rorvers in ausgiebiger Beile bem Giolauf bingugeben. Ans Mongel an Schlittichuben nuch leiber ber grüfte Teil ber Stabtiogenb der lockenden Gisfläche ferndierben. Das Bolfsichaleeftorat ift gerne bereit, gebrauchte Schlittigunde für die Scholingrad entgegenzunehmen bezw. durch den Schultschafte die die Abellitäten Diesbezönliche Mitteilungen wollen au das Nolleichnfrelivrat in U.2 gerichtet werden.

Gehorden in in Gaben. Baben Kausmann und Altsiedent

In Efitmefinfrifa gefterben. Bie ein Telogramm aus Birt. lud meider, lit der Meiter Joseph Redterer, geb. am 15. Mars 1888 gu Bach, feither im Tran-Regt, Ar. 22, am 10. 5, M. in der Rrantenannehmeltelle Uhabis an Rubr geftorben.

* Elfenbaltnunfall. Amflich wird gemeldet: Am 26. b. 9A., B Uhr 50 Alin. abends, fuhr der Eligiterzug mit Perfanenbeforberung 6007 bei ber Mudinhet and ber Gütermation Kleinlaufenburg infolge unrichtiger Welchenftellung in ein Stempfgleis und gertet mit der Intamotive und dem Gepäckungen über dob Geisende binaus in eine Vertiefung. Durch die Entgleifung war das durch-gebende Hampfleis gespert und nuchte bei den Jügen 130 und 1058 an ber Unfallfielle umgestiegen werben. Berlehungen von Berfonen famen nicht bor.

* Aus Ludwigsbajen. In der Antlinjabril ftürzte giftein Bormitiag furs nach 9 Uhr der 38 Jahre aler Schloffer Martin Bodler von Abeingönnbeim ca. 5 Meter bod von einem Ge-rafte ab und erlitt einen Schäbelbruch. Der Tob trat auf der

" Mutmaglidies Wetter am 29. und 30. Des. Bur Samstag und Sonntag in neben gelimeiliger Aufheiterung and wieberholt bewolltes und gu weiteren Gonecfollen geneigtes Better bei makigem Froft in Aublicht zu nehmen.

Botigeibericht vom 28. Dezember.

Selbstmorbverfud. Im Sausffur bes Saujes 7 7, 7, mo er mobuleaft ift, reant geftern abend ein 21 Jahre alter, lediger Subrinedt in felbimbroerifder Abiicht aus noch unbefannten Gründen Colgiaure. Er mauie mittelft Coniffidmogens nach bem Mlig. Kranfenfant verbrocht weeben.

Ein gimmerbraub entjiend am 24. I. Mis. im Saufe Reiengartenftr. 14 beim Anfieden eines Christianunell. Ber entfiandene Schaben ift bebeutenb. Das Gener fennfe bom Bobin-

Bandene Schaben in bedeutend. Das zeiter tranfe dem Assan-ungsindader mieder gelöscht werben. Einen Mossischt ich in die linke Hüfte verlegte gestern abend 7. Uhr auf der Straße awlichen G 6 nich 7 ein Undelannier einem tedigen Delventionsmeler von hier. Der Berlegte mußte nach Anlegung, eines Rotherbundes auf der Bache des 5. Koligei-reviers mittelit Samnätsmogend nach dem Allg. Kranfenbans der-

Grunistell murde ber Tüter, ber bie im geftrigen Polizei-bericht ermabnte Korperverlehung verübte, wobel er einem Sog-löbner einen Schuk in den rechten Ellbogen beibrachte. Uerhaltet worden 11 Perfenen, darunter ein Schloffer vom Rätziberg wegen Liverperverlegung, ein Mehgerburiche den hier wegen Rolfundtsvortjade, ein Toglöwner von hier wogen Tieb-nahls nich ein Toglöwner von bier wogen Sittlichkeitsverdrechens toeriibt on emem 8 Sairre atten Rinde).

Cheater, Runst und Willenschaft

Dir Intendong tellt mit: Bur Dienstag Thenser-Notis. Die Intendons tellt mit: for Thensing 1. Januar 1807 find im Softbeater jur Auffahrung in Ausficht genommen: Rachmittage bal Ubr au ermäßigten Breifen Bringe in Danfen al don"; abende 7 Ubr im Abonnement I) "Cormen". - 3m Renen Theater wird jum erftenmale ber Edmant "Telephongebelmnitte" von Mag Reimann und hermann haustelter aufgeführt. Der Billeivertanf ju biejen Boritellungen beginnt Camotog, ben 29. Dezember, permittues

Gerioiszeiinna

" Selbelberg, 37. Tegbr. Die Privatliage bes Agenien Bauer gegen ben Jububer beb Austunfibbureaus Rreditreform", Moubach in Selbelberg, die glemlich Ansiehen in der Deffentlich-feit erreit fut, som om Samston vor dem biefigen Schöffen-gericht nochwels jur Berbandlung. Der Privailliger, der als Raufmann vor Indern Umflich gebabt barte und fich hatte arcanoleren muffen, mar feit Jahren bemfilt, feine femimannischen Penniniffe in verwerten, mucht aber die bittere Erfahrung machen, lebalb er itgend eine Berbinbung eingeben wollte, bie felienten fich jebestmal plonlich aus unerftorlichen Grunden gu rudgogen. Ale er ver einiger Beit mit einer Stuttgorfer Firme, bie ibm eine Lebeneffellung angeboten, in Unterbandlangen o terlen war, mar ber Berfauf ber Linge genau wie frliber. Mel formte er ben Grund für ben lenten Sall ermitteln, ber ther our der Austrucket burch Nobbach un die Reflectionity aby pebenen Mitterlung befoond, lauwnd: "Bet ben armlichen Berfet, niffen bes B., der inon mehr in mit Effenbarungsets gelabe mor ife von ieder Berkindung mit demleiden abstraten. B. is don wegen ihrhadenfallsbung. Berrugt uin, zu gröhrens Rec ertellrofen verarteilt worden fein, von einer Verbindung, welche Art fie und iern man, It nur abgereiten" ube. In ber borinen Berbandtung ill es all veregten Debatten gefommen, ichlieftlich mar bie Seine bertogt worden, ba fich ber Privarbellagte bemit enrifenibinie, er bobe feinem Angestellten Engelbord bie Wechendle

bernahme ift ingwifden erfolgt. Der ausmaris wohnenbe Engelbord bat angegeben: Er fein ca. 24jähriger junger Mann) babe täglich über fünf bis zehn Perfonen die Recherchen gemacht. In bem borliegenben Salle bobe er eine Gran (! !) gefragt - mer biefe tan fei, kennte er nicht naber angeben - biete habe ibm gesagt: af erind ber armlichen Berbaltniffe bes B. fei bon einer Ber-indung mir demielben abzuraten. Diese Mitteilung habe er abenbs an dem Bericht an den Abannenten berüht, nachdem er Rehbach referiert butte. Rohach babe ihn aufgefordert, noch die Augabe wegen ber Borftvofen beisufigen, ba er fich beffen gu erinnern glaube. In ber Berbonblung bat noch ein Benge bestätigt, ban R. obgleich er ibm über jetne Berbaltnife Aufichluß gegeben abe, mit ungunftigen Berichten über ibn unentwegt fortgefahren i. Pas Urreil laufete nach bem "Bi. B." auf 100 M. Gelb. rafe. Bu ber eingehenden Begrundung murbe bas Borgeben bes Angeflogien als frivol bezeidnet. Bei ber Leichtfertigfeit bes Borgebens und ben ichweren Golgen, die baburch hotten entfleben fonnen, milite auf eine erbebliche Strafe erfannt merben.

Aus dem Grossberzogtum.

Bruchigal, 27. Des. Ben nicht geringem Schred mutbe ein bieliger Burger und beffen Ebefran am Morgen bes erften Gelertags betro fen. Alls fie gegen balb 8 Uhr ans ber Rrich? beimtehrten und an ihrem Bejemben weber bas Sausmöden noch bas Rinbermadden in ber Wohnung fanden, eilte bie Fran binauf in ben vierten Stod, um nach ben Madden zu jehen. Die für au ihrem Bimmer war verschloffen und alles Rufen blieb obne Antwort. Rur Stobnen und Röcheln war bernehmbar. Fren bolte jofort ihren Mann, ber bie Tilre aufprach, und als fie mm beibe eintraten, fanden fie bas gimmer von Roblenbunft gefüllt und bie Dabden bemußtlos in ihren Betten liegenb. Die nahmen fogleich bie erspreterlichen Bieberbelebungsversuche por, ichidren aber auch jum Brit, ber bie lieberführung ins Spital verantunte. Das eine Dabenen bat icon nach wenigen Stunden bad Bewustein vollständig wieder erlangt, mabrend bas andere fich am Nochmittag noch in einem Dammerzustand befand. Man boit, bag beibe Mabden in inrger Beit wieber bergeftellt fein werben. Die Urfache bes Unfalles war it. "Bruch. Big." natürlich mieber einmal die Gullung bes Diens ohne Deffnung der Rlappe. - Bergangene Racht brad in bem D. Serrmannichen Gagemert Gener and, bas bas Sauptgebande mit bem Dampfleffel unb allen Mafdinen vernichtete. Die binter bem Brandberd liegende Danbenhauerei und bas Danbbolgiager fonnten gevettet werben, Die Entstehnnasuriache bes Branbes ift unbefannt,

* Renthard. 27. Dez. Ein beiteres Studden paffierte Montag nacht in unferem Orte. Das Buchtichwein eines biefigen Burgers tam auf unaufgefforte Beife aus feinem Stall, maridierte bas Dorf entlang und ftattete in verichiebenen Saufern Besuch ab, wurde aber fiberall abgewiesen; ichlieglich nahm es ohne Schein in einem mit Laub gefüllten Schopf Cmartier und madite fich dort ein feines Rachtlager. Als am anderen Morgen der Quartierherr an die Arbeit ging, fand er, bochft erftaunt, in feinem Schopf, fait gang im Laub verstedt, das Schwein mit 11 prachtigen Jungen, die es in der Racht gewerfen hatte. Rach langen Rachforschungen hat man den rechtmäßigen Gigentilmer ermittelt und bemielben die anblreiche Gefellichaft gugeführt. Die elf Jungen murden in ber Stube neben dem geheigten Dien eingewarmt und als-Sann friid und munter ihrer beforgten Mutter im Stammquartier fiberlaffen. Go etwas bat fich wohl noch nicht oft

oc. 2:11 i. D., 27. Des. Gin frecher rauberifcher Ein. brud murbe am Abend bes erften Beibnachtsfelertages bier betübt. Ein ihfabriger Sabritarbeiter namens Bebr le bon fer, fewie ein ichweigerischer Alembaergeselle brangen vermurent bei bem bejahrten Gefdwiftervaar Berma ein, bas mit einem 70iabrigen Bermanbten gulammenbauft. Die Rauber fielen mit bem Ruf: "Gelb ober Bluil" fiber den Iehteren und bie Darie Bergog ber, wurdten fir und ichlugen ber Brau brei Bahne ein; ber Bruder lag frant im Bett. Anf die hilfernie ber Ango-ariffenen fluchteten bie Ronber auf ben Speicher und von ba über bas Dach in einen Abort, wo fie von Gaften aus dom "Straug" feltgenommen wurden fonnten. Geftern fruh murben fie

nadi Schönan transportiert. * M fillboim, 27. Dez. Geit mehreren Tagen find die Arbeiten am biefigen Finanganttanenban eingestellt, da der betreifende Baumiternehmer in Sahlungs. idmierigteiten geraten gu fein icheint. Biefige und androurtige Lieferanten baben, um fich ihre Forderungen gu fichern, Beidelag auf das Geriffihols und Geichirr gelegt. Die Manrerorbeiten wurden purzeit einer Schweizer Firma über-tragen, da die Angebote mehrerer babiichen Firmen der Baubehörde au had erfdienen waren. Der "Oberrh Angeiger" ift nun in der Lage, die Sobe der Angebote gu nennen, die bet firmen gemacht wurden: Firma Gidler in Freiburg Mark 20 667.78. Simon in Millfieim und Haas in Oberweiler 19 755.96 DR. Giergu gesellte fich auf Aufforderung die Firma Schubmader in Soltingen mit 19 425.96 M. und Sugen-dobler in Bafel mit ca. 15 775.96 M. Lettere Firma erhielt ben Juidlag. Diefer Borgang läßt den Schluß zu, daß fich in den finatlichen Cubmiffionsbedingungen Boridiriften befinden, die mit der modernen Entwidlung aller Arbeitsberboltmile im Biberiprum fieben und bringend einer Abbilfe bedürfen. Geimabiat find bis jest die babifcen Lieferanten Die Steinbendebefitter, Gubrlente, Die ber Panmaterialien Rranfenfaffe mit 120 M., ber Bodfteinlieferant und bie Lieferanten bes Merfreugs.

Pfaiz, heffen und Umgebung.

A.R. Und mugsbaffen, M. Des. Bor einigen Togen trat bier eine Ungabl Manuer aus allen Streifen ber Bevöllerung guammen, um bie Granbung eines Bertebrs Bereins nie Stadt Lubwigsbaten gu bereiten und gu beichließen. Um biefer widtigen, matalen Ginrichtung and nach außen bin einen gewiffen offigiellen Character zu geben, murde auch der rechtsfundige Bargermagiter der Stodt, Bern Sofrat Krafft, sowie die Berren Borfinenden der Sandels- und Gewerbestammer, des Gewerbe-Bereins and bes Bereins jum Compe für Sandel und Gewerbe ju blefer femfirtuierenten Berfammtung eingelaben. Dieje hetren waren once alle ericienen. Beir Begirfsbaumeifter Linbs von bier, ber ben Borlin in ber Berfrimmlung führte, batte auch gleichzeitig dan Referat übernommen, in dem er in Naver und überzeitgende Beise bie Antwenbigfeit und Grichtigfeit bes Brojeftes nochwies und fusbesondere betome, daß der Berein lediglich wirficiellichen ilmeden bienen foll. Serr Livos fritifierte mit Recht, wie fiefmiliterich die Stadt Labwigshafen a. Mb., bas Sanbels- und In-buftere-Emporium ber Mbeinpille, in fartographischer Sinficht be-banbelt wurde. Um nun ber Stadt Lubwigshafen a. Mb. bas mit Recht das "Tentiche Chicago" genannt wird, ben Blot im Frembenberfebr au fichern, ben es pollant beanfprachen bart unb lann,

fic ber "Berfehraverein" gebilbet, in beffen Borftanbicaft ! unfer ben Benannien, auch bie Gerren Begirlsamtennu Blatheus, Geheimrat v. Lanalle, die Chels ber größeren Etablissemenes und Sanbelsbäufer, bervorragende handwerfer und einfingreiche Burger gewählt wurden. Moge ber Berein, ber fich bereits ben Abeinischen Berfehrsvereinen und bem Bund beutscher Berfehrif-Bereine angelchloffen bat, fegendreich für die Stadt Undmigshafen a. Rh. wirfen.

P. Budwigsbafen, 27, Des. In der heutigen Stabte rateligung nahm bie Beratung bes ftabt, Bor-anichlages ihren Unfang. Der berr Burgermeifter begeichnete die finangielle Geftaltung besfelben als eine nicht gerabe ungunftige, fie jei maniger beffer ale im vorigen Jahre. Defte boforgter muffe man ber Bufunft entgegenithen, erwachft boch infolge ber Berftagelichung ber Bfalsbabnen und ber einfcneibenben Menberung ber Beftenerung berfelben ber Stobt ein Ein. fame Birtichaft fur bie Butunft bringend geboten, bie rentoblen Unternehmungen miinten jur großimöglichiten Leiftungefabigfeit ausgebaut, mit Schaffung weniger rentabler Unternehmungen nach Moglichteit gurudgebalten werben. Die Erbobung bes ftabt. Um lagefnhes murbe fich jeboch taum umgeben laffen, falls fich nicht ber Staat bagu bereit erflare, ber Stabt gu rinem befriedigenben Musglrich ibres Ginnohme-Musfalles entgegengutommen. Gine ftaxte Belaftung erfahrt ber Etat burch eine Relbs enfenberftellungen, für bie insgefamt 192811 Mart ausgeworfen finb, forner foll bas Brojett ber Erbauung einer Strafen bahn nach bem Buitpoldhafen wombglich noch im nenen Gtatefabre jur Ausführung tommen. Bur Erbauung einer Reftballe find vorgefeben 10 000 Mart, ban Brojett fel feboch noch in weite Ferne gerudt, wenn nicht Brivate gar Unterfiunung bie Unternehmens fich berbeilaffen. Der 24 Stundenbienft ber Schutifeute wird burch ben 12 Stundenbienft erfoht und mirb bierburch bie Schaffung von 10 weiteren Schulemannoftellen erforberlich. Str. Bichtenberger ift für ein euergifdes Borgeben gur Schaffung bon tilligem Inbuftrie-Belanbe, um Monnbeim gegenüber erfolgreich in Bettbewerb tretes gu fonnen. Auch ble Frage ber Errichtung einer zweiten Dibiln brita'e burfe nicht mehr ans bem Muge gefallen werben. Berfefben Anficht ift Str. Gbrbart, Die Ruftanbe auf ver Brade in Stunben ftorten Bertebre feien berari gefabrbrobind, bag es fo auf bie Dauer nicht mehr weiter geben tonne, Str. Dr. Rafchig beantrogte, ben ftabtifden Bleifchaufichlag aufquheben, ber Untrag wurde feboch mit 14 gigen 18 Stimmen afgelebut, ba bie meiften Mitgfleber ber Anficht maren, buft bem Ronfument bod fein Borteil aus ber Abichaffung ermachft, Renholich bis Steueronsfolls burch bie Berftaatlichung ber Bfoli-Sabnen foll eine Dentichrift an bie Megierung abgeben. Für ben neu geicoffenen Bertebreverein wirb bie Summe von 200 Mart all Unterftupung eingestellt. Das Gaswert lieferte in biefem Jahre einen Ertrag von 115 000 MR., wonon 65 000 MR, fur bie Anichoffung ber nenen Defen verwendet wurden. Die Beratung

* Speper, 27. Desbr. Grofes Wlad im Unglad batte ber Aderer Jobann Magin von Schifferftobt, ber am Montag Barmit'ag auf bem Belgplot ber Kirma I. Mover am Rheinhafen Baubels laben molite. Bu biefem Amede mar ber Borberwagen bom Sinterwagen getrennt, erfterer mar mit einem jungen Bierbe beirannt. Durch berafgemorfene Bolser icheute plobfid bas Bferd und ranute vom Logeeplay aus burch ein offenes Tor liber bas Schienengeleffe in ben Rheinhafen. Es mor ein gra-figer Arblid, als bas Werb mit bem Magen bie feche Meterghobe gebllafterte fteile Boldpung binunterrafte, binterber ber Gentimer Magin. Der Safen mar mit einer 4 Bentimeter biden Gis'lo i. bebedt, auf welcher bas Bierb auch mit beiler Saut anfam, jebad, feinen Lauf auf bem Gife fortiebte. Beiteres batte nicht bie gleich-Starfe und an einer ichmacheren Stelle gab es nach und Bferd und Magen berianten im Maffer. Auch Magin, ber im festen Augenblid ber Rosoftropbe bas Bferb noch hatte foffen wollen, mußte bas gleiche Schieffal teilen. Bon allen Seiten eilten bie am Dheinhafen und beffen Robe arbeitenben Leute berbei gur Rettung, Die auch wie burch ein Wunder gelang. Buerft sog man Magin aus dem Walfer, bas Pferb bielt man mit Striden fiber Baffer, bis man einen Weg burch Aufhauen bes Etfes bergeftellt batte. Rach langerer Beit tonnte man bas Bubrwert auf ben Weg bringen. Much Mogin erlitt burch bas tolte Bab feinen Schaben.

* Raiferelantern, 27. Dez. Totgefturgt bat fich am Weihnachtsobend ein Sandwerksburiche namens Anton Bellmofer aus Bublerthal in Baben, 50 Jahre alt, feines Gemerbes Mebner. Er fiel vor ber Berberge gur Seimat von der Buftbant auf die Straffenrinne, wodurch er einen Schadelbruch erfitt. Wegen feines fower betrunfenen Buftandes mertte man bles nicht gleich. Er wurde auf die Polizei gebracht, bort verbunden, am nachften Morgen aber in das Spital ver-

bracht, mo er starb.

with morain meiter geführt,

Der Wahlfampf. In Baben.

oc. Rarlerube, 27. Deg. Oberlanbesgericiterat Bie hl ift pon ber freifinnigen Runbibatur für ben 10. Reichstagswahlfreis Antlornbe-Bruchfal guruchgetreten. — Die Ranfervativen bes 5, babifchen Wahltreifes Freiburg-Emmenbingen-Walblirch haben fich für die Kandibatur Obliccher (natl.) gegen bas Bentrum erffart. - Bur bie Cogialbemotraten fanbi-bieren: im 2. Bobifreid: Schubmachermeifter @rabe-Triberg, im 7. Rreit: Befdiaftsführer & aber . Bforgheim, im 8. Rreis: Apotheler 2 u b . Baben-Baben, im 14. Rreis: Inftallateur & a b n.

* Bonnborf, 27. Deg. Das Bentrum bat für ben Babifreis Balbebut. Edopfheim ben Banbingsabgearbneten Canbgerichitolreffer Birtenmener aufgeftellt. Der Babifreis Imiroc biaber bon Bfarrer Schuler nertreten.

In Deffen.

* Friedberg, 27. Des. In einer heute Rachmittag fiati-gehabten Berfammlung ber nationalliberalen Bertrauensmänner bes Babilreifes Friedberg-Bübingen murbe Graf Oriola einstimmig als Randidat aufgestellt.

In Buritemberg.

" Stuttgart, 27. Des. Die Teutiche Bollspartel bat im Mubitreib Biblingen ben Sabrifanten Beo. Durmeng als Weichstagstanbibaten aufgefrellt.

In Endien.

Beipsig, 27. Dez. Ber Wahlausichus ber Ordnungs-parteien in Leipzig-Land firlite als gemeinsamen Randidaten den Architeften Bulgner-Leipzig, Bezirfsvorsteher des füchsichen Militarbereinsbunbes, auf.

In Babern.

* Boutereden (Pfale), 27. Dez. Ju einer gefiern bier abgebaltenen Bertronensmäuner - Berfommlung bes Bundes ber Bonbwirte murbe ber bifberige Meichlicofinbgeordnete Gutubefiger Stanffer aus Dberfulgen mieber ale Ranbibat fur ben Wahlfreis Domburg-Ausel aufgestellt. Im Wahifreis Schwein- in Sfar in betr furt. Dobiurt. Ebern wurde von den Liberalen Rechts- beute zu je 3 wo unwalt J. Werner. Schweinjurt, im Wahltreis Reustadt firaje verurteilt.

a. C .- Riffingen . Bradenan pon ben Liberalen und Demofreten Benbret Boren G. Trudieg in Bunbort anf-

In Breugen.

* Bon u, 27. Deg. Gur Bonn ift nationalimeraler Randibat Damm, für Mulbeim-Bipperfurih Rechtsenwalt Dr. gifcher. " Raffel, 27. Des. In Efchwege-Schmalfalben ift ein gemeinfames Borgeben ber Rationalliberalen und greifinnigen gefichert.

* Dangig, 27, Deg. Mis Ranbibat ber Deutiden murbe im Bablfreife Renftabl. Bunig-Rarthaus ber Regierungspräsibent b. Jaronty . Dangig aufgeftellt.

3m übrigen Meich.

* DIdenburg, 27. Des. Die Rationalliberafen und Blindler beichloffen einstimmig, ben Defonomierat Detfen als Randidaten aufzustellen. Detfen wird im Fall feiner Bahl Sofpitant ber Nationalliberalen.

* Schwerin, 27. Dez. In Schwerin fandidiert Regie-rungerat Dr. Drafcher (tonf.) gegen den bisberigen natio-

nalliberalen Berireter Bliftng.

* Roburg, 27. Dez. Der biefige Bablfreis ftellte einem Brivattelegramm zufolge den Rationalliberalen, Rechtsanwalt Baffermann . Mannbeim, als Reichstagsfandidaten auf. Baffermann habe die Randidatur angenommen.

In Roburg bat auch die Freifinnige Bollspartel einen eigenen Randidaten, ben Lehrer Canber, aufgestellt,

(Wie wir biergu von guftanbiger Seite erfahren, bat fich Here Baffermann liber die Annahme fowohl der Kandidatur in Roburg wie auch der zahlreichen anderen ihm angebotenen Randibaturen bis fest noch nicht ichliffig gemacht. Im Jahre 1903 hatten im 1. Bablaang Babig (natl.) 8787, Befth (Fr. Bp.) 8197, Krilger (Soj.) 8072 erhalten. In ber Stichtoobl mar Batig (natl.) mit 5906 Stimmen gegen Ariiger (Cog.) mit 5558 Stimmen gemählt worden. D. Reb.)

Leixie Nachrichten und Telegramme.

* Duffeldorf, 27, Deg. Muf ben Gerresheimer Glasbilttenwerfen bat ein Groffeuer einen Teil der Fabritanlagen eingeafchert. Der Betrieb ift nicht geftort.

3 Belmar, 27. Dez. Zum Softheaterbrand wird beute Abend amtlich befannt gegeben, daß ber Brand weber auf Schabhaftigfeit ber Beigungsanlagen, noch auf Mangel der elettrifden Beleuchtungseinrichtungen gurud. guführen ift. Beibe find bollfiandig intaft. Die Urfache bat nicht aufgeflärt werben tonnen. Die Borftellungen werden am 2. Januar wieder beginnen.

* Berlin, 27. Dez. Der 24jährige Schneiber F. Reu-mann aus Frankfurt a. D. ermordete gestern Radmittag feine Braut, Die 18jabrige Maberin &, Reimann, indem er ibr in ibrer Bohnung in ber Bagenauerftrage ben Hole durchichnitt, und fturgte fich dann, nachdem er fich einen Stich in bas Berg beigebracht batte, aus ber britten Etage auf die Strage. Er erlitt dabei fo fcwere Berlebungen, bag er nach furger Beit ftarb. Der Grund gu der Liebestragodie foll laut "Artf. Big." ber Biberftand fein, ben bie Angehörigen Reumanns einer chellichen Berbindung bes Baares entgegensetten.

* Berlin, 27. Dez. Durch ben Zusammenschluß ber Antiultramontonen Bobloereinigung und ber Antinitramontanen Bereine Bobens ift ein Antiultramontoner Reichsberband mit bem Gige in Berlin gebilbet morben.

* Berlin, 27. Des. Dem "Berl. Togeblatte gufolge ift ber Lemberger Brofessor Coffinir Broblewati, befannt als polnifden Literarbiftorifer, ber mit feiner jungen Grou bie Feiertage über in Rabymne weilte, bort burch Gasausströmung im Schlaftimmer mit feiner Frau erftidt.

" Bien, 27. Dez. Die "Bol. Rorrip." melbet: Der biefige din elifiche Gefandte Li Ching-Rai ertifert bas nom "Eco bo Chine" verbreitete Berucht, bag ber Raifer von China im bergengenen Monat einen Gelbftmorbverfuch unternommen habe, als abinrbe Erfinbung. Bollftunbig binfallig fei bie Begrundung ber bem Raifer augeschriebenen Sandlung mit einem angeblichen Rummer über ben allgu longiamen Fortichritt ber Reform ber dinefischen Berwoltung; im Gogenteil mache bie Renge-

ftaltung bebeutenbe Fortichritte. * Beft, 27. Des. Die Boligei bat bier givei Berfonen berbaftet, einen früheren Buchbalter ber Baterlanbifchen Bant, Grang Borbrids, und ben Rebattenr eines polismirtichaftlichen Bintelblattes, namens Eugen Tobt bi Bet einer Daus uchung murben beim erfteren 100 025 Kronen in Bar und Gifeften,

bei lesterem 20000 Aronen in Bar vorgefunden, die aus bem Be-trug gum Schaben ber Innerstäbtischen Sparkaffe Alt.-Gef, herrühren. Die Polizei fahnbet noch auf andere Mithelfer. * Barif. 27. Deg. Ein Teil ber europalichen Rolonisten fürchtet einen lleberfall burch bie Und jeras, die angeblich einen geheimen Batt mit ihrem bisherigen Gegner Rnifuli gefchloffen hatten. Mehrere europäische Familien verliehen Tanger. In Algeciras, Cadig und Gibraltar glaubt man, buf eine weitere Rlarung

ber Lage zu erwarten fet. * Baris, 27. Dez. Der japanliche Boifchafter in Betereburg, Rotono, erlätte einem Interviewer, daß seine Abreise teines-wegs durch die ablehnende Galtung der Petersburger Wegierung in den aus dem Bertrage von Portsmouth fich ergebenden Streitfragen verursacht sei. Diese Unterhandlungen nähmen viel-mehr einen günftigen Berlauf. Motono erhielt Arlaub zum Besuche seiner noch in Paris weilenden Zamille.

* Baris, 28. Dez. Gefteen abend verfuchten etwa 100 Robaliften und Rationafiften unter Berufung auf die von gwei Mit-arbeitern bes "Gaulois" gum Bwede ber Knitusaussubrungs-bestimmungen abgegebenen Erllärung, in bas Dous ber greimaurerloge eingubringen. Gie murben von der Boligei ber-

* Paris, 28, Dez. Aus Rom wird gemeldet: Rach der amtlichen Berlautbarung der heute im frangofischen Senate gur Beratung gelangenden Borlage über die Auslibung bes Gottesbienftes wird ber Bapft in einem Schreiben an ben Kardinal Erzbischof Ridiard barlegen, warum auch diefes Weles unanne om bar fei und bon den Rathelifen als mill und nichtig angeschen werden mitfie.

Dilles heim (Giffel), 29. Deg. Gier murbe gelern feit bem Johre 1888 gum schenmal wieder ein 28 olf gesehen. Es murbe Jagd auf ihn gemacht.

* Tunis, 27. Des. Behn Motrofen und der givelie Offizier eines beutichen Bampfers, die am lepten Countag im Galfesbanfe in Sfar in betrankenem Buftande Unfug veräht hatten, wurden beute gu je gwol Zagen Wefanguts und junt franten WelbSchiffsunfälle.

* Emben, 27, Teg. Das englische Segelschiff "Patra" is zwischen Barbnernen und Baltrum untergagangen. Die da saung wurde von einem vorwischerenden Kampler gerettet.

* Sondon, 28. Des. Der große Bafeidnupfer ,Mbamaru" ift gestern im Schneefturm eine Meile ben Redeap entfernt auf ein Riff getrieben. Geofie Gren ginom über das Schiff binmeg. Schifferboote and der Umgerend und ein Reifungsboot hatten ichwere Arbeit, um Die an Berd befindlichen Berionen gu retten. Bis Mitternacht wurden bie 2 einzigen Boffagiere und 70 bon ber 120 Mann furfen Befatung and Land gebracht. Der Sturm nahm inavifden is febr an Gewalt zu, daß das Reitungswert unterbraien perbie mußte. Das Schiff liegt auf ber Geite.

Gid- und Schneenachrichten.

* Beft, 27. Des. Beft und Untgebung find feit bente frit formlich im Schnee fie genben, Ber Strafenbahnberlehr mufte vollisändig eingestellt werben. Aus bem gangen Lande treffen Bei dungen über große Schneefalle ein. Der Gifenbalemertet ift ber "Franff. Sig." gufolge vielfach geftort.

Gifenbahnunfall.

* Gallarate, 27. Dez. Der eleftrifche Zug Carela Matland fuhr in dem hiefigen Bahnhofe auf eine dort Lebende Bolomotive. Zwei Woggons wurden gertrimmert. Biebnebe Berionen murben verlest, bammier vier fdivet.

Marolfanifches.

* 2 on bon , 27, Des. Rach Melbungen biefiger Ubend. blätter aus Zanger ift Raiful'i amtlich feines Boftent als Converneur enthoben worden.

Langer, 27. Des Der Rriegsminifter Gebbas ift. in Langer eingezogen und bat den Biehmartt, ber bis bahin von ben Leuten Raifulis bewacht wurde, beienen laffen. Raifulis Leute haben fich obne Biberfpruch gurud. gezogen. Die maroffanischen Beamten erffaren, bag in menigen Tagen alles in Ordnung fein werbe. Die Spannung unter ben Guropaern bat feit bem Ericheinen ber Regierungs truppen nachgelaffen. Die Lage bat fich fraglos gebeffert.

* Tanger, 27. Des. Das Bauptquartier Des Rriegs ministers ift an der Ruste abgeschlagen worden. Webbas er bolt beständig Berftarfungen; fein Beitreben geht babin, Raifuli obne Rampf ferngubalten und ben Baidia bon Babl. deffen Absehung vom diplomatischen Korps erwartet wurde, gefangen ju nehmen Die Abfehung ift verfchoben morben aus Burcht bauber, Raifuli, ber feine Unbanger in Binat fommeit. au reigen.

Hind Mukland.

* Betersburg, 27. Tez. Die fogla Irevolutio nare Bartet hob burch überwiegende Stimmenmehrbeit den anfängliden Befdluß, fich mabrend ber Dumamablen terroriftifder Afte gu enthalten, auf, ba bieje unter ben beitebenben Berbaltniffen bas einzige Rampfmittel gegen bie Regierung feien.

* Dbeifa, 27. Dez. Der Minifterpräfident befahl telegraphifd bem Boligeimeifter v. Gesberg, einem ber Unftifter ber Ottober-Unruben, ber auch burch die letten Ueberfalle auf ben Stragen fompromittiert ift, feinen Boften gu

berlaifen.

Berliner Drabtbericht. (Bon unferm Berliner Bureau.)

Berlin, 28. Des. Der Converneur b. Binbeg u i ft ift aus London gurlidgelebrt, nachdem liber alle wefenlichen Biniche ber beutschen Regierung in Bezug auf gemeinfame Maftregeln gum Grengidun bei Eingeborenen-Ausftanden ein Einperftanbnis mit bem Bondoner auswärtigen Amt erzielt worben ift.

Derlin, 28, Des. Der Artifel ber "Rein. Big." über die braunschweigische Frage ist, soweit wir unterrichtet find, feineswegs ale offigielle Thronnote aufgufaffen. Die preufifdje Regierung, Die in ber gangen Ungelegenheit die ftrengfte Burifchaltung beobachtet bat, ftebt nach wie ber auf bem Standpuntt, bag einem etwaigen Berlangen bon braunfdmeigifcher Seite, den Fall vor den Bunbelrat zu bringen, flattgegeben werden mille und folle.

Berlin, 28. Dez. Der Bentrumbabgeordnete Bilbberger bat fich entschloffen, eine abermalige Ranbibatur für gendu-Eschandurg gnaunchmen. — In Relbouien 1. Eil. Dabe fich bie Liberalen und Demofraten nun boch für ben Rechtsanwolt Dieb geeinigt.

Dollswirtschaft.

Sninflung einer beutiden Gefenicaft in Rubiand. In bent geitern abgesaltenen Minifterente murbe beidioffen, ber beutiden uttien gefellichaft Alfond Cuftoble, Duffelbort, gu gefietten, in Rugland als Gefellicaft mit befchranfter haftung Wejchafte gu betreiben.

Bafferftandenachrichten im Monat Dezember.

8	Begelftattonen	Datum:						
ı	vom Rhein:	122	23.	24.	20	27.	28	"emertionen
1	Rouffant				-	2,71		Peterson over 1810
ı	Maibenut	1						Chief Wall
ı	Suningen						0,98	
ı	steht	1,56	1,51	1,44	1,88	1,58	1,88	W. & Uhr
1	Sauterburg					2,85		Mbba s Hh
۱	Mogan	8,00	2,94	2,00	2,83	9,77	2,70	g libr
ı	Germerebeim	· Comme				2,41		BP. 12 Ub
ı	Manubeim	2,81	9,20	2,10	9,00	2.01	1,90	Plota. 7 Ut
8	Maing	1000	0,25		0,67	0,10		FP. 12 Up
3	Bingen	James .					and the same	10 Ube
	Raus	1,44	1,45	1,95	1,18	1,07	1,18	2 Upr
	Robieng	1000					COLUMN TO SERVICE	10 libe
	Roin		1,48			1.15	1,55	2 Ubr
	Rubrert	1				0,80	0, 3	6 libe
	usm Wedari							
	Manubelm	2,44	2.82	\$30	9 08	9,09	2.07	8, 7 Ula
	Beilbronn						0.7.4	
	Assertant bearing the second second second	-	and in column 2 is not	make a second		-	-	THE OWNER OF TAXABLE PARTY.

Betantwortlich:

für Bolitif. Runft, Zeutlieton und Bermifchied: Grip Ranfer: für Lotales. Brovingielles und Gerichtszeitung: Rich. Schonfelber; für Boltowirtichaft n. ben übrigen redultionellen Teil: Anti Apfel? für bem Inferotenteil und Weichaftliches: Frang Rircher.

Drud and Berlag ber Dr. S. Sand'ichen Buchbruderel. G. m. b. S.: Direttor: Eruft Mafter, Bord

t Es

100

Wife.

same

Ettist

设加

. bet

feben

mid.

g to

ming ungsrt. riegs.

melt,

ablen unter

gegen

ber leber-

n an

n be

efem:

mein.

inden

tigen

Stg. idite:

antf-

Mn.

ftebt

Ber-

noel

1100

e für

baben

bem Höhen

DTT.

[tung

er.

Ubr

Uhr

n un

Hhr

Uht

the .

List List

ARRON

er:

lber;

Lpjel7

Todes-Anzeige.

Gestern fruh verschied nuerwartes schnell unser liebes hersensgutes Kind

Lotte

im Alter von 8 Monaten, was wie Freunden und Bekannten hierdurch schmerz-

A. E. Burger und Frau.

Mannheim, S 1, 5, den 28. Dezember 1906

Stenographen - Verein "Stolze-Schrey" Manuheim.

Am 26. da, nachmittage 1/15 Uhr, verschied infolge other Herzlähmung unser langiähriger

I. Hhren-Vorsitzender

Herr Bankdirektor

Bitter des eisernen Brenzes.

Derselbe hat jederzeit die Interessen unseres Systems vertreten, seine aufopfernde und erspriessliebe Tättgkeit zur Verfügung gestellt und wird demselben in unserem Verein stots ein ehrendes Andenken bewahrt bleiben.

Die Fenerbestatzung findet am Samstag, den 29. Dezember, nachm. 1,8 Uhr statt und bitten wir unsere verehrl. Mitglieder, sich an derselben recht zahlreich gu beteiligen.

MANNHEIM, 27. Desember 1906.

Der Vorstand.

QUerw

grösste Auswahl! * * billigste Preise! Neuhelten

Salon- und Balkon-

Engros-Lager für Wiederverkäufer ==

R 3, 10 Tolophon 1811

Yel-phon 1611



Flaschen- und Syphon-Bier-Versand Heinrich Hummel, "Weinberg", D 5, 4, Tel. 1665.



Morgen Samstag Schlacht-Fest

von morgens 9 Uhr ab: Weilfleisch.

con abends 5 Uhr ab: Wurstsuppe, Schlachtplatten und Schweinepfeffer worn höflichet einladet

Gottlieb Striffler.

Weffentliche Dersteigerung

Samstag, 20, Des. 1906, Dormittags 1: Uhr werbe ich im Lagerhaus ber Firma C. G. Maier im Induftriebafen babier

ca. 10,000 kg.

Malzfeime'
für Rechnung eines Orl-ten
gemäß § 37: 8.46.29 öffent
lich mel bietend gegen baare Batung perfreigern. Mannheim, 27. Tel. 1906.

Beber, Gerichtsvollzieher U 2, 7.





Bamen-Frisieren a und ausser dem Haus (Ondulation Marsel.) Anfertigung sämtl. medera. Manrarbelton, Billigate Preise Georg Herrie, C 2.

3mangs-Verfteigerung.

Montag, ben 31. bo, Mis., nachmt, 2 thor werbe ich im hiefigen Pfenblefale 4 4, 5 gegen bare Zahlung im Bulltredungemige befruilich ber-brigern: Abbet aller Art und familiagen. fonftiges. 28. Tejember 1906.

Schwitt. Gerichtavollgieber,

Zofort Geld auf Mobel und Baren feber Met, weiche mir jum Berfauf oder jum Berfteigern über-geben werden.

Heinrich Seel, Auftionator @ 3, 16, parteres.

Haasenstein -8 Voeler A.G.

Annocen Antshne für alle Zei-hengen u Zeitschriften der Welt. SEERS SEED BOOK

Geincht mirb auf 1. Jamuar non ernem Beern ein gut mobiliertes Zimmer ant legaintem if ugang bridering M 1, v, 4 2 ff 7 N 2, 3, 4 B 1, 8 5 D 1, 2, 3,

Vermischies.

binen Rehler maden Ele, menn Ge meinen Mofitzognat Rebig. Drog. L. Roten Streng Th. v. Elchstedt, N i, 12. 41-4

Erdarbeit!

Des Beifdaffen an ca. babogeleif mitb pergebit, Bu erreggen unt. V. 1158 W. bei ber Groeb. b. Bt. 1770

Geldverkehr.

4-6000 Mil. Simberbeit in neigeber. Dil. uns. Re 1007:

Bureaux

Tatterfallitrage 24 part. Bureau, Magazin ober Beitigatt fofoit ju verm eten.

Läden

Bifinalien-Bandl Bobin De I April in verm. 10071 Rante Rastehauferfte. 52, 2, C.i. Am 26. d. Mts., nachmittags 1/25 Uhr ist unser Direktionsmitglied

Herr Friedrich Stoll

in Folge eines Schlaganfalls plötzlich verschieden.

Wir verlieren in dem zu früh Verstorbenen einen treuen und pflichteifrigen Kollegen, dessen Wirken und Charaktereigenschaften ihm ein dauerndes und ehrenvolles Andenken bei uns sichern werden.

Mannheim, den 27. Dezember 1906.

68770

Aufsichtsrat und Direktion der Mannheimer Bank Aktiengesellschaft

Am 26. d. Mts. verschied plötzlich unser Direktor, Herr

Friedrich Stoll

in Folge eines Herzschlages im 58. Lebensjahre

Wir verlieren in dem Dahingeschiedenen einen wohlwollenden Vorgesetzten, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Mannheim, den 27. Dezember 1906.

88771

Die Beamten

der Mannheimer Bank Aktiengesellschaft

Krieger- Verein Mannheim.

Todes-Anzeige. Unser Kamerad, Herr

Friedrich Stoll

Bankdirektor

welcher den Peldzeg 1870/71 metgemacht hat, ist intolge sines Herzschlages gestorben. Die Fenerbestattung findet am Samstag, den 29. Dezember, nachmittags 1/18 Uhr statt.

Die Mitgileder werden ersucht, dem dahingeschiedenen lieben Kameraden durch zahlreiche Leichenbegleitung die letzte Ehre zu erweisen.

Sammlung 2 Uhr am Friedbofportal. Der Vorstand.



Verein der Kaiser-Grenadiere, (110 ex).

Todes-Anzeige.

Unser Kamerad, Herr Bankdirektor Friedrich Stoll

Ritter des Eisernen Kreuzes

der bei der 2. Komp des 2. Bad, Grenadjer-Regiments K. W. 1. Nr. 110 gedient und den Feldrug 1870/7: mit-gemacht hat, ist am 26. d. Mis., infolge einer Herz-likmung plötzlich verschieden

Die Fenerbestatung findet flamstag, den 28 de., nachmittage 4,2 Uhr statt, Sammlung des Vereins 4,8 Uhr an der Leisbenhalle Zahlreiche Teilne me am letzten Ehrengeleite des

verstorbenen Esmeraden erwartet Der Vorstand.

liefert complet in tadelloser solider Ausführung billigst MANNHE

Todes-Anzeige.



Unsere verehrl. Mitglieder setzen wir hierdurch in Konntuiss, dass unser Mitglied

uns durch den Tod entrissen wurde. Der Verst rhene gehörte unserm Versine fast seit der Grindung de seiben an und fihrte eine lange Reih- von Jahren den Vorsitz. Wir verieren in dem Verstorbenen einen grossen Förderer mserer Sache und bitten, demsethen ein ehrendes ind dankbares Andenken zu bewahren. Die Penerbestatrung fin et am Samstag, den

29. Dezember statt and ereschen wir, durch he lieterligung dem Versterbenen die letzte EXP En erweisen.

Der Turnrat.

Danksagung.

Für die violen Boweise aufrichtiger Teilnahme an dem uns betroffenen Verluste unserer lieben Mutter

sagen wir allen unseren tiefgefühlten Dank.

Die fiettrauernden Hinterbliebenen.

Die billigste Betriebskraft



Betriebskosten 1/s-11/s Pleaning the die Pleadekraft und Stands Gas- und Benzinmotoren Benz & Cie. Raminete Country of their Mannheim.

Sof- u. Rationaltheater in Mannheim.

freitag, den 28. Dezember 1906. Bei aufgehobenem Abonnement: 6. Nachmittags-Vorstellung. Zu ermässigten Preisen.

Weinnichtsmärchen in 6 Bilbern um Beale Deine. Diufit neu Carl Arnger. In Sjene geiegt von Rart Remmann Dobis. Dirtgent: Ermin Suth.

Die neuen Delorationen und bas Arrangement ber "Arothebie" in von Director Dofar Aner, Maldinere und Beien hinig von Marchinerie Inivetor Addit Linnerach.

Raffeneröffing. 2 Uhr. Unifg. 21/4 Uhr. Enbe nach 5 Uhr. Rad bem 3. Bild findet eine großere Paufe ftait.

freitag, den 28. Dezember 1906. 24. Vorstellung im Abonnement C.

Traueripiel in 6 Mutgugen von Grillparger.

Regiffeur: Beo Mdermann.

Betty Ullerich. Sapoho Georg Stöbler. Dienerinmen Cappito's Danna v. Rothenberg. Cainilbe Braubt. Chriftian Edelmann. Rhamnes, Stiane . Guftav Trauticho.b. Gin Landmann Margarethe Biebl. Eine Dieuerin Georg Mandung. Ein Stiave Dienerinnen, Rnechte und Landleute.

Raffeneroffing. 1,7 Uhr. Winf. 7 Hbr. Gibe geg. 91/4 Uhr Ram bem 3. Mit findet eine grofere Paule ftatt.

Rteine Gintrittspreife.

Renes Theater im Rolengarten. Freitag, ben 28. Dezember 1906.

Opereite in bret Affen ieeilweife nach einer fremben Brund-ibee) von Bicter Leen und Les Stein.

Mufit von Fraug Leber, In Sgene gefest von Rari Reumann . Dobt w. Dirigent: Theodor Ganle.

Berfenen:

Baron Mirto Bein, ponievebrinifder Gefanbter in Paris Belene enne, ieine Giau . Graf Dantio Dantlowitich, Gefanteidaftefefret, Ravall-Leutu. L. W. Danna Glamari . Camille de Rofilion Bicomte Coocuba Magut be St. Brioche Bogdanumitich, pontevebrin. Ronful Colvinus, feine Grau

Grammy, punievebrinifdes Gefanbifeine Frant Prifigitha, poniewedeinischer Cberft in Benflou u. Millimentinde Pradfowin, feine Frau Biegus, Kanglift bei der ponievebrinischen Gesanbische

Clo Clo. Fin Refiner

Wrifetten

Pranzista Sont. Pauta Soulpe. Elia Bireben. Mathilbe Geig. Luffe Girtebe. Bertha Enpoptd, Dans Bambach. Beinrich Guffrug.

mmil Dent.

Alfred Gieber.

Bris Bogelftrom.

Michard Corvil. Therefe Belbmann

Guftav Rallenberger.

Rarl Meumann Dobin

Elle Tuldifau.

Mar Trans.

Luife Bagner.

Wiffe be Lant.

Marg. Beimg Schafer

Worlfer und punievedrinfiche Gefellichaft. Gustaren. Mufifanten. Dienerichaft. Spielt in Paris bentgutage, und gwort ber erfte Alt im Eston bes pontevebrinifden Gefandischaftspalais, der gweite und britte fift einen Zag ipater im Palais ber Fran Dapus Glamart.

Raffeneröffnung 71, Uhr. Aufang 8 Uhr. Ende 101, Uhr. Denes Theater-Gintrittopreife.

Im Grofft, fortheater. Camatag, 29. Dez. 1906. 25. Borftellung im Abonnem. D. Agnes Bernauer.

finling 7 Her.

Mathäser-Bräu München Hauptausschank und Alleinvertrieb Hotel Restaurant Neckarthal

Tel. 669. Suphone und glaschenbierverfand.

Suphan 5 Lit. M. 2,50 Pfg. frei ins Sans.

Suphan 5 Lit. M. 2,50 frei ins Sans.

Bedinungen nimmt entgegen Sotel Redarthal, Lefenhau 669, abre 3. 21. Tomalbt, Ledenheimerbrah 84, 3223,

A. Weinig, Holphotograph Kunutstrasse N. 4, 11 Telephon 3080. 61999 Atelier für moderne | Langjähr. Spezialität

in Architektur und Porträt - Photographie. Maschineneumanman

Mannheimer Apollotheater.

Hente, Freitag, and folgende Tage abends 1/49 Uhr num D, Male - -

- - Einquartierung

Privat-Tanz-Institut J. Schröder

Lamey-Loge. Montag, ben 7. Januar 1907

beginnt ein

neuer Kursus mogn um balbgef. Unmelbungen boffich? bittet

3. Schröder, G 7, 17. . Min Renjahretag Tanjaneflug nad Gbingen. -

H ute Freitag, 8 Uhr abends

Grosse Variété-Vorstellung

- Nur noch 3 Tage -Paulton & Buoley, die urkemischen Baffahren Henry Samson, Blitsdichter, Ber liebe Onkel, sche Pentomime, Trentanovi, Dressur-Akt Ourns, Salon-Akt, Les Auberts, Tanz

und das übrige glänzende Programm. Am 1. Januar kommt

der bedeutendste Charakterkomiker am deutschen Variété.

Rosengarten, Mannheim. Städt. Kongeriveranfialtungen

= im Nibelungen-Saal. ===

Winterhalbjahr 19081907.

Sonntags-Monzerte

am 20. Lepember 1904. am 30, Januar, 17. | Anngerie bes 26. Tabruar, 27. und 24. Mary 1907 | Azimorcheftelb (Mblichtens-Stongert). Raimermeffeis.

am 6. Januar, 10. Jebe. u. n. Mary 1907 Grafe Millil - Mongerit. har einen Teil der Sonntags-Rougerte find Chorauf-führungen, ihme Mittonfung von Wesangs- und In-strumentai-Bolisten errieten. Anfang jeweils abende 8 Uhr, Ende 10', Uhr.

II. Donnerstag - Konzerte des Kaimorchesters

am S. Jacober 1907

Sebruat 1907

am 21. Bebruar 1907 | am 25. Bebennr 1907 | am 7. 90deg 1907 am 14. 20deg 1907 am 27. 20deg 1907

Breiter Johann Gtrauf. fibenb Schubert-fibend. Breiter Richard Bagner Buffins

Ameriter Selizene Abend.

Bach Beriforen Richard Bagun Unfang jeweite Hift Uhr, Enbe gegen it Uhr.

III. Grosse Fest-Konzerte des Kaim-Orchesters:

am Menjahrstag (t. Januar 1907) am 24. Januar 1907 (Größe Jubilämms-Bolfstonzeri) an Raifers Geburtstag (27. Januar 1907).

Mufang icweife 8 Hor, tenbe 101, Uhr.

IV. Nachmittags-Konzerte

des Kaimorchefter mit volkslümlichem Programm am Canning, 20. Januar, 21 Acbruar, 17. unb 24. Wary 1906, femir am gweiten Weihnachtefeierlag und Arnjahrstag. - Weitere nutrings-Rongene werben nach Gebaut eingencho ein werben. Unfang jeweils 31/, Ubr, Enbe 51/, Uhr.

Raffenoffinung jeweift 1/. Stunde por bem Kontertbeginn. Gintritispreife fur Die unter I-III verzeichneien Koltzerfen Zagestarte: 30 Pfg. - Dugendfarten: 3 .- mf. Die Beiliegung ber Eintritifpreife ift bie Nachmittagefongeite

Bornerfauf in ben burch Platate femulich gemanten Borverfau Bleiten, towie beim Cottier im Rofenbarten. Aufger bei Contritulatien find non jeder Beifan über 14 Juhren die vorgefidure einen Ernlanfarren in 10 Prennig im ident.

Neues Theater - Rosengarten. Samstag, den 29. Dezember 1905

Auf allieltigen Wunash noch einmaliges Gastspiel des Kgl. Wartt Hotschauspiele's Wax Freiburg and einmaliges Gustap

Berliner Schauspiel-Ensemble bestehend ans Künstlern ersten Hangus Zum 2, und letzten M. le in Bannheim!

Sherlock Holmes.

Detektiv-Komidie in 4 Akten mich Geoman Doyle von Fordinand Bonn.*)

Die grösste Sensation der Gegenwart! " Dies Herliner Originalbearbeitung is Titels, welches hier schon regelen Works, an verweehseln!
Aniang w Uhr. Lassemerisfinung T Uhr.
Preise der Pfitze: Lograplitze auf der Empere
Mk. 1.—; Empere Mk. 250; auf der Estrate Mk. 2.—;
Parket I. Abs. Mk. 2.—; H Abt Mk. 2.—; HI Abt. M. 1.50,
IV. Abt. Mk. 1.—; V. Abt. Mk. 0.20 per Pistz.
Der Billet-Vorverknaf findet taglieb von 10.—1 und
2.—6 Uhr in der Hefmunkalienhunding von K. Ferd
Heckel, O 2., suwie am Tage der Vorstellung ab 7 Uhr
abende au der Tagentragen stall.

des XI. Badischen Reichstagswahltreises. Greitag, ben 28. Dezember 1906, abends 81, Uhr

findet in ben Gulen bes Balihaufes eine

ftatt, in ber unfer Ranbibat

Berr Stadtschulrat Dr. 21. Sidinger

Bir laben unfere Mitglieber und alle Freunde ber Ranbibatus b. . och in Stadtidmirat Dr. Gidinger ju biefer Berfammlung freumficht fir

Nationalliberale Bartei Deutsche Boltspartei. Freifinnige Partei. Nationalioziale Partei.

den Haushalt und Festlichkeiten syphony, Gebinden:

Münchener Augustinerbrau, Fürstenbergbrün (Tafelgetränk S. M. d. K.) Plisener Kais-rquell, Halmbacker (Erste Actienbrauerei, la. Export),

Durlacherhofbran Mannheim, 5395 Weine, Liqueure und Punsch-Essence Prelatagen

Bier- u. Weinhandlung Br. BC. Ba abn unn an un 5 G. 33, part, Tel. 446. 8 G, 33, part.

Enthebung von Neujahrs-Gratulationen.

Die Embebung von Renjabregratulationen Beire

Rr. 48 371. K. Har das Jahr 1907 werden wiederum Aarien jur Guthebnun von Renighbögrantseitenen gegen Entrichtung von wentzeleus Jwei Wart ausgegeben. Die Ramen der Verlonen welche Karten geloft beden, werden in den Zeitungen veröffemilde und zwar in der am 31. Desember erfdeinenden Dauptifte alle diefenigen, welche bis einfelieklich 27. Tegember abendo Karten geloft haben. —In einer nach Renight erfcheinstenden Radirungstille werden diefenigen befannt gegeben, weiche und dem 27. Dezember die entbeden lasten.

Anrien werben num ift, Dezember ab ausgegeben: m Bureau ver Armentsmutften N 1, 4 III., Limmer Kr.

18 (Gauthaus, Eing. Breitefiel), im Barbaus bier, Liamer
Rr. 29, II. Sied Standebamt (Tingang Martiplay), in den Beitunggexpeditionen, in den Musikellenhandlungen, jewie in den Buldendlungen und Jiggerrenläden dabier, welche burch Arbeitungen blier Angeles in den Tompferen Tenelle rd Arshangen dieler Ameiae in den Schaufenstern kenntlich macht find; ferner: in Köferthal: im Mathano doielbis, gemacht find; ferner: in Raferibal: im Mathaus bafelbit, Jimmer Rr. 5, im Belbiof: bet Deren Danpilebrer Emit Dand, Pangefir. 1 (parierre), fewie beim Suttier ber Opjegelfabrif, in Westaren: im Nathans bafelbit Jimmer

Bir bitten von ber Giprifttung ber Enthebungstarten, beren Grios bem Gelchenfefund ber Armenfommiffon gufließt,

recht gabireich Gebrauch ju machen.
Die gurigen Schenfigeber werben badurch bie Armenfemmiffion in die Loge verlegen, ben gabireichen an fie gelangenden Billgefuchen zu entsprechen und fie konnen fich bes marmen Dentes bergenigen verfichere batten, beren Rot in itmbern bie Spenben bestimmer find.

Mannheim, Di, Dezember 1906. Wemenfommiffon: pan Collander.

Samstag den 5. Januar 1907

mit Tanz im Nibelungen-Saale des Rosengarten. 10004. Näheres durch Rundschreiben.

Der Vorstand.

Gingetragener Berein - Gegrundes 1884. Unferen verebrt. Mitgliedern gur geft. Erinnerung, daf, wie im vergangenen Jahre, auch biefes Jahr wieder in unferer letten Mitgliederversammlung beschloffen wurde, das Unnoncieren von Menjahrs Gratulationen in den hiefigen Tages-Seitungen, fowie die Abgabe von greis Getränken in ber Menjahrsnacht ju unter-

Mannheim, 18. Dezember 1906.

Der Vorstand.

Das Schwarzwald-Hotel Triberg or von 20. Besember al our Winterkur geldnet geweritt. Rhinge Wornligliche Sodelbahn, Skisport etc. 2725 femining N 6, 6a.

Dantjagung.

edurien, be ben, Ein nb Berich. Fr. IR 28. 1 Berichiedenen fin. Gr. one Rietbeimotte.

Der Borfiend. * JHODGADNA ANDREADAN BY REPAIR

räcke u, Westen (nen angefertigt) and za verleiben.

Gg. Fischer, E 2. 1/3 (Entresol)

Robert Tink-Correll, Reppierfir, 23,

Ralemiale, Materiale u. Deilfabri muren - hutlentriichte Gries- und Blichthaublung Reine Detwe - felet Lifbre - gu Zigerren Epopalitat: Raffer, Ther u. G vourge, Augres und Tefail.

BRiteffer, III Dr. Auchn. Echtnur von der, kulm. Aronenparfüm. Rürnberg, Heir Ind. Mieger, Dof-fref., v., t.s. C. Deft, Parf., E. I., Iv. M. Aroppo Rachf., Central-drog., D. I., 1. 4148

Genau

n's priorited gelest meine Taschenuhren o 146 300 Dit.

Präzisionsuhren.

55, I am Fruchtmarkt E5, 1 C. Fischel themader. Rel. 8596.

Entlauten

Langh. Pinicher Ruden ichmary, Brud bellgelb, auf ben Ramen "Jamba" borenb, ente Raferinas, Rurge Maunt, Str. 57. Stoft, femary-weig, Spifet entlaufen. Bor Unteuf mers entlaufen, Bor Unteuf mers entlaufen, Abjugeben gegen Be-



unsch-Arrae u. Rum

Ananas, Rotwein, Burgunder 1/4 FLM. 1,65

Burgeff gran Kupferberg

Prallinées

Russisch Brot 25 Pfg.

Feinste Macronen 25 Pfg.

Feinste Sylvester-Caces-Mischung 18 Pfg.

Rosch- Weisswein Markgräfler "

Samos muscat

88 Pig. Thee Rum

65 Pt. Haardter Rotwein 65 Pt. Deutscher Cognac 98 Ptr Zwetschenwasser 95 Pts. Königsbacher " 85 Pts. 1887er Medizinal-Cognac 1 90 Schwarzwälder Kirschwasser 1 95

Echtes altes

98 mg Boonekamp

Reiner Getreide-Kümmel 98 Pfg. 1 35 M. Bergamotte Likor Finseho 95 Ptg. Eier-Cognac "Marke Advocat" 1/1 Plasebe & M.

Niersteiner

PRE

AR.

rt.

ten

134

ir o

CESSES IN

meine

n

en.

R5, 1

596.

NO SEC.

per peld. sul end, end spageben Str. 57.

10010

Thee-Becher

Sect-Becher 0,1 genicht mit Goldrand Stück

Punschgläser#

Grosse Auswahl in Neujahrskarter und Scherz-Artikeln.

Am Neujahrstage keine =

Kopfschmerzen!

Diese Wohltat erhalten Sie durch den Genuss von

"Bilz"-Punsch (mild) Burgunder- ..

1/2 Ltr. Mrs. .80, 1/0 Ltr. Mrs. L.-, 1/4 Ltr. Mrs. -. 80 Belde Sorten vorzüglich im Geschmack. Zu haben in

allen Läden der Firma Job. Schreiber, Im Konsumverein n. Kolonialwaren-Deschäften

Kauf- und Versandhaus "Zur Gesundheit" P 7, 18 Fernspr. 2524 Heidelb.-Str.

Loare Flaschen werden mit 10 Pfennig vergütet.

Mannheimer Privat-Detextiv-Institut

Zahn-Atelier C. Neher

3, 3. 64500 P 3, 3. Telefon 3348.



möbl. Zimmer

Offerien mit Greisaugabe unan Rubotf Moffe, Stunden.

Bu verkaufen

eine denticht Dogge, icht auter Begletis n. Doffund, eine capiliche Bundogge, icht ichtens Tier, einige weigt n. ichworge Cpicher. einige weigt n. ichwaige Spilger, flein. Schnauger, Redylnisger, flein. Noffe n. i. w. Dieglein find ausselften im Geften Mannheimer Hunder Verfienat, gewallte der Lodienhalde. Aus werden beitäg den die gewolfen gefcheren nad is gewiffenhalt ente Pflege groommen, somie An. n. Verkauf ben nur rosenerbene henden.

Albert Litter, 1004: Anderverfindt, Dobrumlejeuwig 4, Hunder Benflongt,

: Automobile: Herren

aus wien Gefelliche ereren, welche foorbied Inlereise baber und mit fau franchem Bublifum im verlonischen gefellichaftlichen Berfebr fieben, wäre Welegenbeit geboten, gweillichaftlichen Gerfebr fenen, mare Welegnubert arbeien, burch himpes aus die erfte flute Beltinarfe und recht erigen. Bericht eine entforechend tobe Brawfion als Nebenenfo wirn vornehmun flor im erwerben. Ant Bauen Discreton. Aber es unter Chiffre L. E. bons au Rubolf Bloffe, Mannheim. Abzahlung, Luifenfir, C, U'hofen.

Stellen finden. Akzidenz-Setzer

Suchdruderei G. Jacob, N 2, 9,

Tie unterzeichnele Tivifion ftebt "am 1. April 1907" 4fffpr. grein "am 1. April 1867" eingt-Areiwillige als Maldinikan-auwärer ein und gwar: Maldiniften und Maldini-kenalflieuren von Tampler und im Berriche befindlichen Tampjunichinen, sowie jungs Lente, welche eine dreijährige Lente, weiche eine breifibrige gehrs bezw. Arbeitsgelt old Malchinenbauer, Echilofer, Cupterschafter, Achaniter, Achelichmiede, Glettrotechniter, Achaniter, Achelichmiede ober in abnitchen Dandwerfen nachweisen. Ban diefer Jeit dorf ein Johr old Waschink oder Gehilfe bei einer im Betriebe befindlichen Dampfmaschnet zusebrocht fein. Die Gesobertungsverbält nille find zur 31. weien bei fahrlichen Geht erhöhnungen durch Bergröherung der Tor-

durlichen Gint erbohnnaen barid Gergröberung der Torerdobluffionen befondert gün
klig. A. M. werden junge
Leute bei giner Führung und
guten Leiftungen nach 1166
Jahren Auferoffistere und
feben nach 6-7 Jahren Led

offigiere, 5750 Mue naberen Bebingungen Par Aufrechen errichen auf Bunich von untergeichneter Tiolinn gugeionbt. Die Leuie fonnen fich hier

(wochentags) vorm, 9 tihr gur ärgelichen Unterfuchung und Ablegung ber Malatin benan marre-Prülung welden, au-dernfalls wird von hier die Unterfudung und Tilegung der Präfung durch des Siegirfofommando des Seimatö erres veranlaßt.

Bilhelmohaven im Deg. 1906 Raifert Rommando ber II. Torpedodivifion.

Lagerarbeiter

jung. Laufburiche flabifunbig, fofort gefischt.

Mile. Weltrigitats-Gefellichaft Q 7, 24. 4(9)5

Bedentende Firma

icht für Mannheim und Bes Perfonlichteit inr Ginne von Ge bern und imr Ambril eine von Ambridgen augen teres Gle-talt. Offerten unter Nr. 10064

Mis Rachtportier für gotet und Cafer wird fofort ein fol. fraftiger Mann bon gro ber Signr gelicht Beite Zeugn. Beding Bu melben gwichen 8-4 Ubr im Bureau b. Apodo-Thenters,

Ig. Mann ta, so Jabe, auf ber Rubenge Derren unter 9/r, 44000 an bie Erreb, bieles Blattif. Erste branchekundige

Besätze und Spitzen per I. Februar gesucht

Warenhaus Basendier

Bureaudjef. tian etrp eier berdiguen. Offer

gibt ein iff, es beveutender gran wied gum Grengt pe Januar en benempfohlened

gesucht, Profit Gerogibtheit Remington Schref-nafch net lawer floued Steile ign erren interidutide Be mittig. Gebelt 126 Mf pro Konnt. Diferten mitter Ro. 44243 ar

Jg. Fräulein ür ein burdaus leines Gefühlt enden und Gorean gefühlt (von 10—20 Jahren, Officien unter Ar. 44320 an die Gross dies Blattes,

Monaistran over jung mabe on Rheinvinenfir, 17,

Mädehen für Rache u. Sausbalt geger Biffet, Bring Wilhelmftr. 10

Sod unen, muletrant Subited Medden fagta er fir se 1.3a .ader en er seinde dens Bemenstrafie 15, part inte.

Befferes Dieuftmabmen rer 1, Januar ber guten Lobo geincht. 44744 Deft, Friedricheplat 1. fredente, frau ihr leichen tha-

Stellen suchen.

Tüdliges Alleinmedden bas gut toden tenn u. febr gute Zemanife befigt, jucht bis is. 3an. Struc. 1007. Gertlenbaufen, Elicenbaufen, @ 3, 6, part

Ale Baushelterin ucht allennieb. Wiene bei fiein, fan. Stelle, wo ogi, noch ein nichten nord. w. Dif. unter 41210 on bie Griet, be Bil

Mietgesuche. 6 Jimmer-Wohnung

Echon geräumige Bahuang." dishored, per fofore in mistre Beff. Offerten er Berikanande unter Mr. 10056 an ein Ergeb.

Wefucht feinft. eneegifder | mobil. Simmer, ten. Ging Serngelunt. Oven unt Die U Stammer und Stücke au. 1. April, ben fleiner finderlote somilie ju mieten abund. Weffin beimerfie, ob. beren Nage bevorzunt Offerten an Bruchno, Augert profe 40, 4. Stod. 100

für befferes Relaufatmaren - unb De ifateffen-Geichaft, möglich't mit ber rage bemptpohlag. 4. 18 25 Duge n Mannheim on, Lub-

Laden

nerigner iftr ein Morengefchaft wit Wobmung, n Stmmer jamie Rubehbe. 3of. Bettim, Emonach.

Wirtschaffen. Geinant

per fafort tüchtige fautlond:

8 rgerbräu Ludwigshafen

Chring Welthelunfty, UI, 6 u. 7 P Rimmer mit Andehor gu vers Unbered 5, Stad. 10077

Mobl. Zimmer.

B 5, 12 3, St., bibich must, Stangung, tr. Aneficht, mit ob, obne triar Benften, for, in bernt, ob-B 6, 21 4, 510d 1d; w 000. (2, 9 mibt. glumer mit 1 sb. C 4. 19 tr. 1 mobl. Rom D 3, 2 2 Tr., meel, 3immer 10082
E 5, 12 meet Lieb., 1 1 dn., auf 1
3a., 3u nerst, 938 O-ben gree

G 2, 1a Martiplat, i der. den mb.l. bisten und bedien und beiten und benten und benten bei der Burgen in Laber. Bur erfragen in Laber, boch ein it fen Erne, auf die Errobe iebb., per 1. Jan. in der Errobe

(† 3, 20) 8 Tr., gut mobil gint. mit iep.Ging. 3. v. 4000.

G 5, 11 4. Stoff linte, aut möbl. Simmer fofort lu permieten. (4 5, 176 on mobil the s

14 6, 2 mit Klas erben, sind

G 7. 42 mist. Zimmer wit & Petten foi u mieten grucht. Rab, Fr. Riein 7, 17, part, must 250 n- ii Editorim, fowie einz, mobt. Im., fen. Gwe, ju n. 44110 H 10 Clei tor. 19 1 dr., hi id.

boe most, from an a Fraut der Server will Bennon 10 art der ner 1. Journa in der ... 1865, I n a 2. gend Gras B2, 102 Dintern. I. ur. poundie.

K 1. 13 mod. Simmer in 163 mod. Simmer in 163 mod. Simmer in 2 mod. Simmer in 3 mod. Simmer

C7. St. verw. Rah. 2. St. web

U 4. 14 (Ring)
schöne 4 und 3 Zim.-Wohng.
(eventl. der ganne Scook als
7 Zim.-Wohng.) per 1. Arri
zu vermieten.

10047
Stimmer mit Scheckenste.

2. 19 300 ming. 4 line.

10047
Stimmer Mah. in n. St. 9-20

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver mit scheckenste.

K. 3. 7 Klaimerben, mit ober
o Bent, v. t. Ste. i. ver
o Bent, v. t. Ste. i.

elegante Wohnung, 8 Zim, mit Balkon, veranda und Zubehör zu ve m. Näh, E B, 5, part.

L 4, 8 % atolf net wood, Kost und Logis

H. 1 %. 14. | Treppe B 5, 12 % St., ex (cin. 2009. ein -5 fiertes Binner in. on. fonuen noch I ab. 2 Gen, feiln. L 14, 6 t. Ot. 176 ub mbt. Ginegaa felert in perm. 2716 U Z. W ifruel, janger gute Pension. [, 15, 11 8, 510d, em qui

Privat-Pension

K 2, 5, I.

Werzstichen Wittags mit fairt in bermitten. Stammer fair in bermitten. Stammer fair in bermitten. Stammer fair in bermitten. Stammer fair in bermitten.

N3, 3 Woom in Editori

N 6. 6a gent, both Bin

2, St., ichbie 6 Jimmerwoln, mit Hub, ver islort ju verm. Raberes Goniardprafie 20. Telefon 38ff.

p 2, 6 3 Ar. finfs, gni mobil. Do blog transmitt Ri

itt ienr teff, jung, Seren in n.

U 4, 17 ". Steet Plingt, gut Ting,) an bell. Sixten yn nere. Budde

(Sieg) U 4, 17 (Sing) 1 Treove, fein mobi. Pimmer en. Geon. n. Schiafstmmer ver 1. Jan. gu nerm. 9490

U 5, 14, Friedrichfring V Stort 1 febba u.br. Armaien au teft Centu ob. Armaien und ob. abue Berfied in derry. 90900000000000000

Mm Friedrichap', 5 4 Treppen, mit fooner ? freier Unoficht auf b'a Comudplat, und Mus- Quellunge. Gebier find 2 foone mobilerte grote Diobne u. Schlafzimmer on einen ober zwei beff. Geren per I. Januar ju bermieten. 4 283

100000000000000000 Camenftr, 9, 1 a., gut ma l. 4 10011 in oer 1985.
Lamenftrafte in, 2 Teropen ichen wie Bim an beff. Deren ju verwieren. 9732

Rheindammstr. 9 IL St. rechts, sin gut mobilertes Finnner ju verwieben. 16049 Rosengartenstr. la

4 Arappen, freir Sinelicht, mubl. Bimmer billig ju bermieten. Zatterfauftrafte 20 E. ct., gt., 100mm. 100mm.

MARCHIVUM

Reste-Tage.





Gelegenheitsposten.

Um die während des Weihnachtsverkaufs enorm angesammelten Kleiderstoff-Reste, Coupons und Roben knappen Maasses noch vor Beginn der Inventur abzustossen, verkaufe dieselben zu nachstehend kolossal billigen Preisen;

Wollstoff-Reste "1 1.50

Kleider-Velour-Reste Serie 45 Ptg. Serie 38 Ptg.

Baumwollwaren-, sowie Weisswaren-Coupons und -Reste zu enorm billigen Preisen.

Grosse Posten in Kleiderflanellen

Stückware ===

zu aussergewöhnlich billigen Preisen!

Serie III

per Meter

= Beachten Sie bitte meine Auslagen Breitestrasse und Seitenstrasse.

Mannheim

Breitestrasse

68777

Kameelhaar-Hosen Ia, Leib-

binden Kniewarmer Bettschnhe la. Brust-

und Rücken-Schützer.

und Hosen strümpte u. Socken in grosser Answahl. Herm. Berger C 1, 3. Tel. 3187.

Gut zieht an! Filiale: Elisabethstrasse 5.

Mayer & Hausser

Telephon 2213 MANNHEI N 4, 19|20

Goldleisten, Spiegel und Rahmenfabrik

nit elaktrischem Kraftbetrieb,

Leistungsfühlgstes Spezialgeschäft

für moderne Einrahmungen und

Vergolderel.

Deste Borugsquelle für Wiederverkäufer in Fenstergalerien, Photographie-Rahmen, Bilderleisten, Spiegela and Spiegelgias

Mähmaschinen- u. Fahrrad-Haus Jos. Schieber, G 7. 9



Berner manbiges Lager von



Sabrrobern, Bai 1. Bring. und Etridmajdinen. Sebe Art von Reparatur prompt and being in eigener Berthatt.

Jos. Schieber G 7, 9. Tel. 1626.

Beneral-Bertreier von Biefolt & Lode fur Mannheim

Jakob Kling, Juwelier Telephon 3585 G 3, 2 empfiehlt sich im Anfertigen, Modernisieren u.

Reparieren von Juwelen-Schmuck jeder Art. Ankauf von Brillanten, altem Gold u. Silber. Strong reelle Bedienung.

Nachahmungen

Reismehlseife weise man mit Bestimmtheit zurück. Et, te, Otto Hess

Aberfettete venezianische Gelzeife die beste.

Unsere sämtlichen

Geschaftsraume

FP7,24 @ Heidelbergerstrasse.

Frankl & Kirchner.

Maarurankbeiten Mak

mir Saaraubfall, Saaridmund, beginnende Rabifopfigfeit, freidformige Rabibeit, Schuppen te, beanbat mittel iblen

Lichtheil-Institut Elektron, N 3, 3 inh.: Dir. Hoh. Schäfer. giner von 9 lifte morgens bis 9 Uhr abenbs. Countage u. 8-1 Uhr

Zahn-Atelier Mosler

Q 1, 5. Breitestrasse Q 1, 5. Künstl, Zähne u. Gebisse Kronen und Brückenarbeiten Schmerzieses Zahnziehen und Piombieren-Billige Preise. - Reparaturen schnellstens.

Körnungen für irrische Gofen und Zentrelheizung, Anthradit Elform, Stein- u. Braunkohlenbrikets liefert in prima Qualität u. zu den bill, Tagespreisen. Ludwig Horn, M 4, 7. Tel. 3461.

viole Schinfrimmer, 4400,

Wosazimmer und Küchenelarichtungen agen bar am billigaten With. Schönberger 5 6, 31,

Verloren

1 filb. Cameuallhr Schweitingerftr. 21a, 2. Ct. r.

tin geisenes Wartelpaus mit Golbidnalle berleven. Noingen iraen gute Bei 10060 P. 2, 1/5, 4, Sie Gürtel (goldin) gegen inne en D 1, 4, 8 ... +4121

Unterricht.

Klavier-Unterricht

wirb erteilt von fouferunterich gesilberem Leber, auf Banich von heir ober Dane, unter Barantie gründlicher Erleitung.

A 2, 3, 2 2- tedill English School Engländer n. 2 Engländerinnen erteilen engl. Unterricht und Conversation zu miss. Preisen.

O 5, 7, IV., Heldelbergerstr. English Lessons. Alanier- und Biolin-Unterricht



Franz Kühner & Co. Inh.: C. Frickinger & Frz. Kühner Kohlen, Koks und Briketts Telephon 408 🛠 Bureau C 4, 9a.